

TVB MOSAIK



Ausgabe 55, Juli 2018 · www.tv-birkenfeld.de

Verein

Der TVB feiert sein 170 jähriges Bestehen

Am 25. August sind an
der Jahnturnhalle
tolle Aktivitäten
geplant

mehr dazu im Innenteil



Turnverein Birkenfeld 1848 e.V.

Jahnplatz 2

55765 Birkenfeld

Handball

**1. Damen sind
Meister**

**Herren haben den Abstieg
knapp verhindert**



Vervollständigen
Sie jetzt Ihr
Online-Banking:
mit paydirekt!



Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei.

Genießen Sie jetzt noch mehr Vorteile Ihres Online-Bankings. Nutzen Sie die gewohnt sichere Verbindung zu Ihrer Hausbank für Ihren Zahlungsverkehr. Schalten Sie dazu jetzt in Ihrem Online-Banking unser bankeigenes Bezahlsystem paydirekt frei.



Volksbank
Hunsrück-Nahe eG
www.volksbank-hunsrueck-nahe.de

kundennah - kompetent - kreativ

Leitartikel 4

Verein

Ehrungen 6
 Mitgliederverwaltung - Beitragszahlung.. 9
 Der Verein in Zahlen..... 11
 Familienwanderung 2018 13
 EU-Datenschutzgrundverordnung..... 16
 Informationspflicht zum Datenschutz..... 66

Handball

1. Herren - Klassenerhalt! Erreicht! 18
 2. Herren - Trauriges Ende für die Zweite 20
 1. Damen - 20 Spiele, 20 Siege 22
 2. Damen - Sieg im letzten Spiel 24
 TVB Handballer zu Gast in Grundschulen 26
 Förderkreis Handball - Weibl. C wird
 ausgezeichnet 28
 Weibl. C - Meister der Bezirksliga Saar .. 30
 Weibl. E - Saisonverlauf..... 32
 Männl. E - Fünftbeste Mannschaft..... 34
 Männl. D - Fünfter Platz 35
 Vorminis - Geschrumpfte TVB Vorminis... 36
 Minis - Abschlussturnier der Minis 37

Turnen & Gymnastik

Kinderturnen - Stärkste Gruppe bei den
 Einzelmeisterschaften..... 38
 NACHRICHTEN 39
 Herzsport - Zertifikat für die Herzsport-
 gruppe des TVB..... 46
 Jedermann-Gymnastik 47
 Aqua-Fitness - wieder ein hin und her.... 48
 Geräteturnen - Turnerinnen waren
 stark vertreten 50
 Queer Beet & Badminton - Fasching in
 der Übungsstunde..... 51
 Boule - Boulechef gewann den Wander-
 pokal des Kreises..... 52

Badminton - Sehr erfreulich..... 54
 Mittwochsgruppe - Gelungener Abschluss 55
 Damengymnastikgruppe..... 56
 Ringen - Robin Schröck wurde Favoriten-
 rolle gerecht..... 58
 Rope Skipping - Teilnahme an Deutscher
 Meisterschaft 59
 Queer Beet - Dritter Mooreinsatz in
 Folge 60

Leichtathletik

Mini-Olympiaden auf einem „Kartoffel-
 acker“ 62

Tischtennis

Rückblick auf die Saison 2017/2018..... 68

Radsport

TVB-Radpirat Kreissportler des Jahres ... 70
 Drei Radpiraten beim Trainingslager
 des Rheinland-Verbands in Freiburg 72
 1. MTB-Rennen 2018 in Büchel..... 74
 1. Rennen zur MTB-Bundes-Nachwuchs-
 Sichtung 76
 Luka Hill, Ronja und Johanna Theobald
 gewinnen MTB-Rennen in Bekond -
 Lukas Krämer wird Zweiter in der
 Gesamtwertung des EMC-Cup..... 78
 Radpiraten Doppelsieg beim
 Wagwiesenrennen in Neunkirchen 80
 2. Lauf zum Bulls-Cup 2018 in
 Kottenheim 82

TVB-Sportangebot 42

Impressum 45

Leitartikel

Liebe Vereinsmitglieder,

in diesem Jahr besteht der Turnverein Birkenfeld bereits seit 170 Jahren. In fünf Jahren wird erneut ein großes Jubiläum anstehen. Aus diesem Grund stellte sich im Vorfeld die Frage, ob auch in diesem Jahr eine Feier stattfinden sollte.

Wir haben uns dazu entschieden, das Jubiläum in einem kleinen Rahmen zu begehen, ohne Festkommers, ohne Festschrift. Einfach eine kleine Feier. Der Verein hat seit dem letzten Jubiläum vor 10 Jahren weitere 200 Mitglieder dazu gewonnen, so dass wir in diesem Jahr erstmals die 1600 Mitglieder „knacken“ konnten. Durch die „breite“ Palette an Sportangeboten war diese Steigerung der Mitgliederzahl möglich.

Mein Dank gilt in erster Linie meinen Vorstandskollegen, Übungsleitern und Kursleitern, die immer wieder die Zeit finden und mit Herzblut die Arbeit im Verein verrichten. Mit fast 700 jugendlichen Mitgliedern besitzt der Turnverein eine der größten Jugendabteilungen im Kreis Birkenfeld. Hier geht der Dank auch an die Eltern, die ihre Kinder immer wieder zu den sportlichen Aktivitäten begleiten.

Unser Jubiläum am 25. August soll genutzt werden, um unseren Mitgliedern und auch den interessierten Nichtmitgliedern ein Teil unseres Sportangebotes zu präsentieren. Es wird ein Mini-Handballturnier geben, unser Tischtennisroboter wird zum Einsatz kommen und bei einem Parcours der Radpiraten kann man sein Geschick auf 2 Rädern unter Beweis stellen.

Ein Sprintwettbewerb, Badminton und Jedermann-Boule werden das sportliche Mitmachprogramm abrunden, bevor dann



Hans-Peter Lampel, 1. Vorsitzender

unsere Turn- und Gymnastikabteilung ihre Vielfältigkeit dem Publikum in der Jahnturnhalle präsentiert.

Zum Abschluss des Tages soll die Geselligkeit nicht zu kurz kommen. Die Gruppe „Bruise Brassers“, eine Funk Soul Disko Party Band, wie sie sich selbst nennt, wird den Gästen ab 20.00 Uhr einheizen. Der Eintritt ist frei. Für das leibliche Wohl wird ganztägig gesorgt. Neben Kaffee und Kuchen wird es auch Spezialitäten vom Grill geben.

Ich hoffe, dass wir an unserem Jubiläum viele Gäste begrüßen dürfen, insbesondere die Abendveranstaltung soll als kleines Dankeschön für die geleistete Arbeit gelten, aber auch alle anderen Gäste sind herzlich in der Jahnturnhalle willkommen.

Denn Sport ist im TVB am schönsten und das soll auch weiterhin so bleiben.

Mit sportlichem Gruß
Ihr Hans-Peter Lampel, 1. Vorsitzender

170 Jahre TVB



www.tv-birkenfeld.de

25. August 2018 **rund um die Jahnturnhalle**

- ab 12:00 Uhr Flohmarkt (Schulhof der Grundschule)
- 14.00 – 16.00 Uhr F-Jugend Handballturnier
- 16.00 – 18.00 Uhr Badminton + Tischtennis
- 15.00 – 17.00 Uhr Parcour der Radpiraten
(Schnuppertraining)
- 15.00 – 18:00 Uhr Boule für Jedermann/-frau
- 17.00 – 18.00 Uhr Sprintwettbewerb
- 18.00 – 19.00 Uhr Vorführungen JTH
(Rope-Skipping, Turnen)



ab 20 Uhr:

Musik mit den

Bruise Brassers

Eintritt frei !!

Foto: Lars Eifler
www.eifler-foto.de



TOP-Leistungen wurden gewürdigt

Kristina Wolf und Robin Schröck geehrt

Bei der diesjährigen Mitgliederversammlung des TV Birkenfeld wurden auch ein erfolgreicher Sportler und eine erfolgreiche Sportlerin des Vereins geehrt.

Sekunden 81 Sprünge und in drei Minuten 357 Sprünge sowie im Freistil ein Level von 5,93 bzw. 4,64 bei der Kreativität ergaben 1.290 Punkte und Platz 10 bei der DM.



Hans-Peter Lampel mit Robin Schröck und Kristina Wolf

Foto: Franz Cronenbrock

Die 14jährige Rope-Skipperin Kristina Wolf aus Birkenfeld hatte sich bei den Pfalzmeisterschaften im März 2018 für die Deutschen Meisterschaften in Neuss qualifiziert. Am 15. April war es dann so weit. Im Einzelwettkampf E 1 belegte Kristina in der Altersklasse 3 dort unter 26 Teilnehmern einen ausgezeichneten 10. Platz. Beim Speed in 30

Mit fünf Jahren begann die Karriere von Robin Schröck bei den Ringern des TV Birkenfeld. Schon nach wenigen Jahren wechselte der talentierte Sportler zum ASV 08 Hüttigweiler. Bei dem saarländischen Bundesligisten hat er optimale Trainingsbedingungen und auch Zukunftsperspektiven. Im Frühjahr 2017 konnte Robin seinen bisher

größten Erfolg feiern, wurde Deutscher Vizemeister. In 2018 konnte der 14jährige diesen Erfolg noch toppen. Bei den Deutschen Meisterschaften der B-Jugend im Freistil, die vom 6. bis 8. April in Herdecke in Nordrhein-Westfalen stattfanden, belegte er in der Gewichtsklasse bis 52 kg den 1. Platz. Unter 9 Teilnehmern setzte er sich im Final-

kampf mit einem 3 : 1 Punktsieg durch und wurde zurecht Deutscher Meister.

Der Vorsitzende des TVB, Hans-Peter Lampel, würdigte am 15. Juni 2018 die hervorragenden Leistungen und überreichte beiden - unter Applaus der Vereinsmitglieder - einen Gutschein für Sportartikel.



Für ihre Mitgliedschaft geehrt wurden: Wolfgang Deubel, Markus Barth, Thorsten Richter, Christine Tholey-Martens, Ursula Nauert, Karl-Walter Schwarz
Foto: Franz Cronenbrock

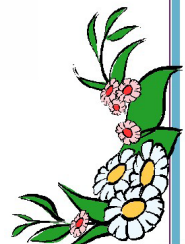


Blumenhaus Jäger

Moderne Floristik

Trierer Straße 12
55765 Birkenfeld
Tel. 06782/5114

- **Geschenksträuße für jedes Fest**
- **Tischschmuck als blumiges Erlebnis**
- **Alles für die Braut**
- **Dekoration mit Pflanzen und Blumen**
- **Zuverlässiger Service**



MALERGESCHÄFT HESS

GmbH

Ausführung sämtlicher Maler-
Tapezier-, Bodenbelags-
und Trockenbauarbeiten

Fassadengestaltung und Gerüstbau,
Wärmedämm-Isolierputz

Geprüfter Restaurator im Maler- und
Lackiererhandwerk

Malergeschäft Hess GmbH
Königsgasse 8 - 55767 Buhlenberg
Telefon 06782/2158
Telefax 06782/9612

Mitgliederverwaltung - Beitragszahlung

von Monika Heß

In der Mitgliederversammlung des TV Birkenfeld, am 05. Mai 2017, wurde beschlossen die Beiträge für Mitglieder ab dem 01. Januar 2018 zu erhöhen. Seit diesem Zeitpunkt gelten folgende Beiträge:

Erwachsene:	6,00 €
Kinder, Jugendliche, Schüler:	4,00 €
Familienbeitrag:	10,00 €
Studenten und Auszubildende:	4,00 €
Sonderbeitrag für auswärtige Studenten an der FH Birkenfeld jährlich:	25,00 €

Gleichzeitig wurde die Zahlungsweise auf zwei Zahlungen pro Jahr beschränkt. Es ist nur noch eine ½-jährliche oder jährliche Zahlung möglich.

Die Beitragsformulare wurden zeitnah abgeändert und an die Abteilungen verteilt, mit der Bitte, noch vorhandene alte Beitragsformulare nicht mehr zu benutzen und zu vernichten. Leider sind aber vielfach noch die alten Formulare in Umlauf. Dies führt dazu, dass neue Mitglieder mit Daueraufträgen die falschen Beiträge überweisen bzw. Zahlungszeiträume in Anspruch nehmen wollen, die nicht mehr möglich sind. Dies führt dann

bei Einzugsermächtigungen zu unnötigen Beschwerden der neuen Mitglieder, die z.B. noch eine monatliche Zahlung in Anspruch nehmen wollen.

Daher nochmals die eindringliche Bitte der Mitgliederverwaltung noch in Umlauf befindliche alte Beitrittserklärungen nicht mehr zu benutzen. Die neuen Formulare sind auf der Homepage des Vereins unter folgendem Link als Word- oder PDF-Dokument abzurufen:

<https://www.tv-birkenfeld.de/index.php/start/mitglied-werden>

Ebenso bittet die Mitgliederverwaltung die Mitglieder, die die Beiträge per Dauerauftrag überweisen, diesen zu überprüfen und an die neue Beitragshöhe anzupassen. So werden unnötige Rückfragen und Zahlungserinnerungen durch die Mitgliederverwaltung vermieden.

Bei Fragen rund um das Thema Mitgliederverwaltung steht Frau Monika Heß, Tel. 06782/40408, gerne zur Verfügung.

Vielen Dank! Die Mitgliederverwaltung

Ihre Apotheke - Partner in Gesundheitsfragen



SCHLOSS-APOTHEKE

Apothekerin Birgit Thesen

Kompetente Beratung, auch mit pflanzlichen Arzneimitteln
Ihre verordneten Medikamente liefern wir Ihnen auch nach Hause.

Schneewiesenstraße 29 • 55765 BIRKENFELD • Telefon 0 67 82 / 22 27

Natürliche Frische aus dem
Nationalpark Hunsrück-Hochwald

Schwollener

WASSER FÜR DIE SINNE

DAS ORIGINAL
SEIT 1929



www.schwollener.de · www.facebook.com/schwollener



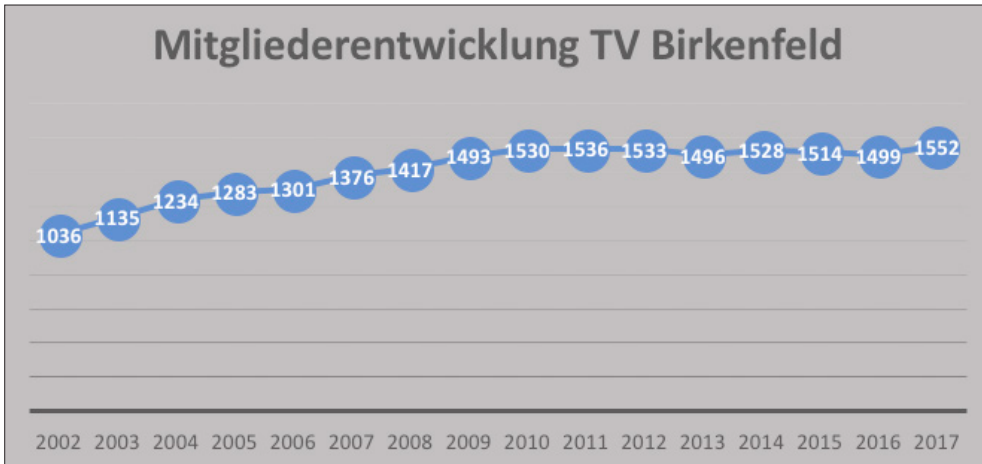
Der Verein in Zahlen

Von Hans-Günter Heß

Ein Jubiläum, wie wir es in diesem Jahr einmal wieder feiern können, ist sicherlich auch ein Anlass, um die Mitgliederentwicklung in unserem Verein einmal näher zu betrachten. Aus diesem Grund haben wir einmal die letzten 15 Jahre unter die Lupe genommen.

Dabei ist festzustellen, dass sich die Mitgliedszahlen in den Jahren ab 2002 bis 2017 sehr positiv entwickelt haben. Hatte der Verein im Jahre 2002 noch knapp über 1000

Interessant zu beobachten ist auch die Altersstruktur unseres Vereins. Zwei Altersgruppen dominieren dabei über die gesamte Zeit von 2002 bis 2017. Dabei führend ist die Gruppe der 7 bis 14-jährigen mit zuletzt 357 Personen, gefolgt von der Gruppe der 41 bis 60-jährigen mit ebenfalls beachtlichen 340 Personen. Die Altersgruppe der 15 bis 40-jährigen kommt dagegen insgesamt lediglich auf 472 Personen im Jahr 2017. Diese Tendenz ist über den gesamten Beobachtungszeitraum gleichbleibend. Es ist also



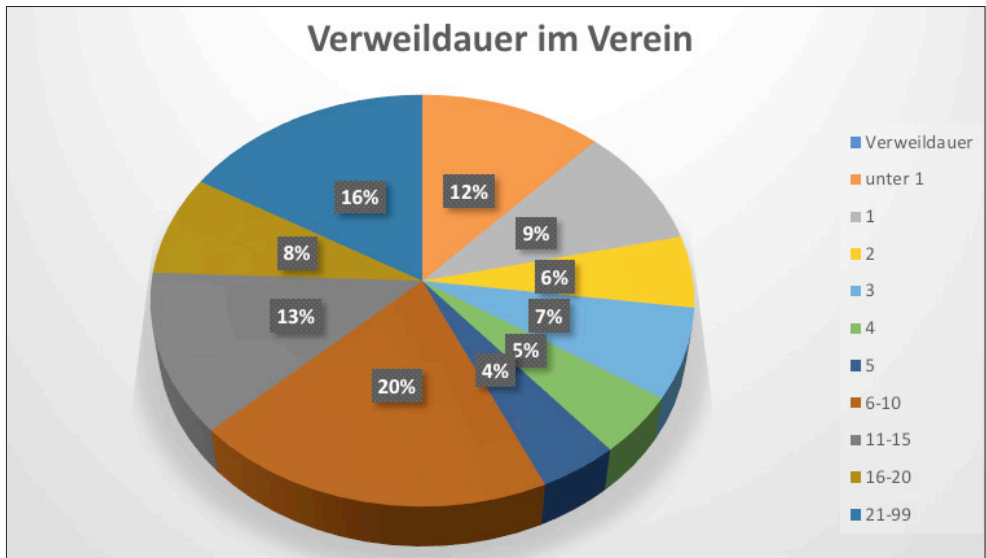
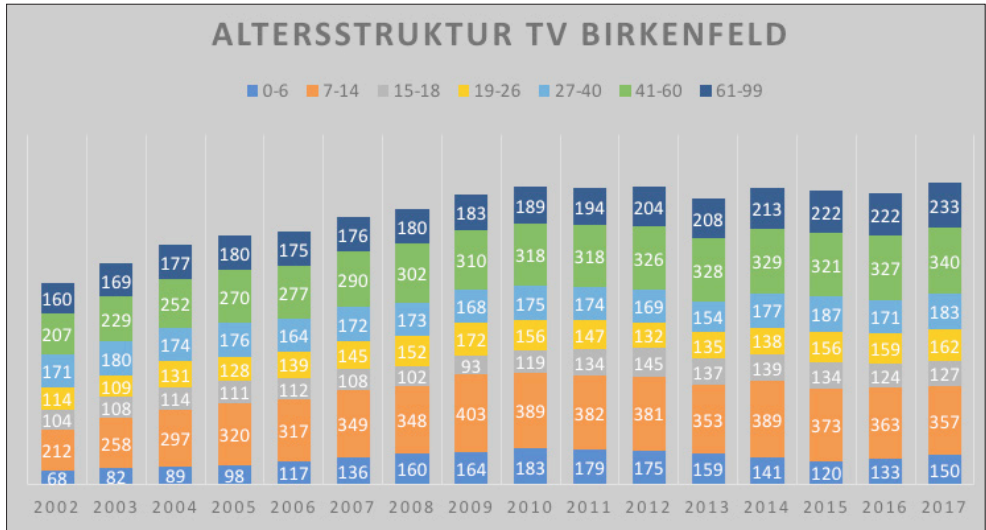
Mitgliederentwicklung des TVB

Mitglieder (1036), steigerte sich diese Zahl auf heute aktuell 1552 Mitglieder. Dies bedeutet eine Steigerung um fast 50 %. Dabei wurde erstmals im Jahr 2010 die magische Grenze von 1500 Mitgliedern überschritten. Seit diesem Zeitpunkt konnte die Zahl konstant gehalten werden. Obwohl seit diesem Zeitpunkt das Wachstum des Vereins stagniert, konnte im Jahr 2017 mit nunmehr 1552 Mitgliedern der Höchststand erreicht werden. Dies ist unter anderem unseren chinesischen Neubürgern zu verdanken. Zwischenzeitlich sind immerhin 110 chinesische Mitbürger Mitglied in unserem Verein.

festzustellen, dass der TV Birkenfeld sehr viele junge und auch sehr viele ältere Mitglieder aufzuweisen hat, während das „Mittelalter“ nicht so stark zu Buche schlägt. Erfreulicherweise halten viele Mitglieder dem Verein über Jahre hinweg die Treue. So ist festzustellen, dass der Großteil der Mitglieder (dies sind immerhin 57%) durchschnittlich mehr als 6 Jahre im Verein verbleibt. Bis zu einem Jahr Mitgliedschaft weisen dagegen lediglich nur rund 22 % aller Mitglieder auf. Es ist davon auszugehen, dass es sich hier um einen Personenkreis handelt, der für sich kein passendes Sport-

angebot findet und nach einer „Probephase“ nach kurzer Zeit wieder aus dem Verein ausscheidet. Ein weiterer Grund kann durchaus an der Teilnahme beim „Mutter- Kind - Turnen“ zu suchen sein. Hier kann man sich vorstellen, dass nach Nutzung dieses Angebotes das Interesse am Verbleib im Verein nicht mehr gegeben ist. Beide Vermutungen sind aber nicht durch Zahlen belegbar.

Die Zahlen belegen, dass der TV Birkenfeld seit Jahren ein gesunder Verein ist, der Menschen in verschiedenen Altersgruppen mit seinem Sportangebot begeistern kann. Vielleicht gelingt es in diesem Jahr erstmals die Zahl von 1600 Mitgliedern zu überbieten. In jedem Fall ist der TVB weiterhin einer der größten Sportvereine im Landkreis Birkenfeld.



Überraschungstour bei der Familienwanderung an Himmelfahrt

Von Hans-Peter-Lampel

Da der Verein in diesem Jahr sein 170-jähriges Bestehen feiert, haben wir uns für die Familienwanderung etwas ganz Besonderes ausgedacht, nämlich eine Überraschungstour. Da im Vorfeld wenig Details bekannt wurden, waren die Anmeldungen sehr zäh. Jedoch fast 30 Gäste aus unserer Partnerstadt Audun-le-Tiche zählten zu den Ers-

die Muhl entschieden, dabei wurde für die Kinder eine gesonderte Führung eingeplant. Je näher der Termin rückte, umso wahrscheinlicher wurde es, dass es an diesem Tag regnen wird, im Übrigen der einzige Tag in der Woche. Da der Abschluss am Gemeinschaftshaus Muhl eigentlich für den Außenbereich geplant war und im Gemeinschaftshaus nicht genügend Sitzplätze vorhanden sind, haben wir uns einen Tag vor der ge-



Die Wandergruppe aus Audin-le-Tiche

Foto: Uwe Scherer

ten, die sich auf die Überraschung eingelassen haben. Letztendlich kamen aber doch knapp 120 Anmeldungen zu Stande.

Vor der Wanderung stand die Planung. Bei einem Treffen mit Mathias König, von der ENP (Erlebnis Nationalpark) wurden verschiedene Möglichkeiten aufgezeigt. Letztendlich haben wir uns für die Köhlertour um

planten Tour entschieden, den Abschluss in der Jahnturnhalle zu verlegen.

Am Himmelfahrtstag trafen sich die Wanderer bei bedecktem Himmel vor der Jahnturnhalle. Die französischen Gäste waren als Erstes vor Ort und sollten später auch eine eigene Gruppe bei der Wanderung bilden. Nach dem Eintreffen des Busses ging

es dann zum Startpunkt in die Muhl. Dort eingetroffen wurde die Gruppe aufgeteilt. Zeitversetzt machten wir uns dann mit den Rangern der ENP in den Nationalpark. Dort konnten wir Einiges über das Köhlerhandwerk lernen, u.a. wo früher die Kohlenmeiler standen und wie die Kohle produziert wurde. Die Kinder konnten bei Grabungen auch noch Kohlestücke finden und als Andenken mit nach Hause nehmen. Zwischendurch kamen die 4 Gruppen zu einer kleiner Rast zusammen, bevor es dann wieder Richtung Treffpunkt am Gemeinschaftshaus Muhl ging.

Trotz der sehr schlechten Wetterprognosen kamen die Wanderer fast trockenen Fußes wieder in Birkenfeld an. Dort wartete bereits Gerd Gemmel und Jürgen Alt mit den Grillspezialitäten. Ebenso die selbstgeba-

ckenen Kuchen fanden großen Anklang, so dass der Tag ein schönes Ende fand.

Mein Dank geht an Jenny Hess, die für den Einkauf und die Verpflegungsstation während der Wanderung verantwortlich war, an das Team, das den Ausschank übernahm und die Ausgabe der Kuchen betreut hat und natürlich an alle Teilnehmer für den sehr guten Verlauf der diesjährigen Familienwanderung. Im kommenden Jahr wird die Familienwanderung wohl in einem etwas anderen Rahmen stattfinden. Aller Voraussicht nach wird an diesem Tag gleichzeitig die Gau-Wanderung des Deutschen Turnerbundes angeboten, so dass es dann unterschiedlich lange Wanderstrecken geben wird.



Foto: Uwe Scherer

SiiA

Unendliche Möglichkeiten.

+

Gleitsicht in
Perfektion

r+h
brillenglas.de

Entdecken Sie Hightech
Made in Germany:



Das Haus für Brillen, Uhren und Schmuck
Auf dem Römer 21 - 55765 Birkenfeld
Telefon: 0 67 82 - 57 14
www.optik-uhren-herrmann.de



Ihr Fleischereifachgeschäft für Fleisch- und Wurstwaren

Hauptstraße 38
55765 Birkenfeld
Tel. 06782 / 980504

- Konserven aus eigener Herstellung
- Wir beliefern Ihre Feste
- Partyservice

EU-Datenschutzgrundverordnung

Was ändert sich für den Turnverein Birkenfeld?

Im Vorfeld des Inkrafttretens der EU-Datenschutzgrundverordnung (DS-VGO) wurde sehr viel über die Auswirkungen gesprochen. Die Verordnung war in aller Munde. Aber was hat sich tatsächlich geändert?

Durch das Inkrafttreten der DS-VGO werden die wesentliche Inhalte des „alten“ Bundesdatenschutzgesetzes in die DS-VGO verlagert. Das BDSG hat nun nicht mehr die Bedeutung die es früher einmal hatte. Alles Wichtige ist der DS-VGO zu entnehmen. Allerdings werden sich die Veränderungen in Grenzen halten, da es in Deutschland traditionell ein hohes Datenschutzniveau gibt und die neuen EU-Regelung sich hieran orientiert.

Sowohl die Grundlagen für die Datenverarbeitung, die Grundprinzipien, die technischen und organisatorischen Maßnahmen oder die Rechte der Betroffenen. Jeder der sich mit dem Datenschutz schon einmal beschäftigt hat, wird auf viele Regelungen treffen, die ihm bekannt vorkommen werden.

Einige Herausforderungen werden aber an den Verein gestellt. So z.B. die Erfüllung der Informationspflicht. Insbesondere bei der Erhebung der Daten hat der Verein die Informationspflicht gegenüber der betroffenen Person zu beachten (§ 13 und 14 DS-GVO). Hier wird ein deutlich höherer Verwaltungsaufwand auf uns als Verein zukommen. Welche Informationen von den Betroffenen gespeichert werden, kann dem beigefügten Informationsblatt entnommen werden. Neumitgliedern werden diese Informationen bereitgestellt, außerdem werden wir dies auf der Internetseite veröffentlichen.

Allerdings müssen seitens des Vereins weitere technische und organisatorische Maßnahmen zum Schutz der personenbezogenen Daten ergriffen werden. Hierzu zählt unter anderem das Erstellen eines Verzeichnisses. In diesem Verzeichnis werden alle Mitarbeiter des Vereins aufgelistet, die personenbezogene Daten verarbeiten, ebenso die Verantwortlichen und die zuständige Aufsichtsbehörde. Dieses Verzeichnis ist nur für den internen Gebrauch und ist zur Zeit in Bearbeitung.

Ob der Verein einen Datenschutzbeauftragten benennen muss, kann zum jetzigen Zeitpunkt noch nicht genau festgestellt werden. Ist dies nicht der Fall, hat der Vorstand die Verantwortung, dass die datenschutzrechtlichen Regelungen eingehalten werden. Dies galt aber auch bereits beim alten Bundesdatenschutzgesetz. Der Vorstand hat dafür zu sorgen, dass er über das rechtliche und technische Knowhow verfügt. Da ich auch Datenschutzbeauftragter unserer Dienststelle bin, liegen durchaus Vorkenntnisse in diesem Bereich vor. Ein sehr interessanter Vortrag im Rahmen der „Nacht der Wirtschaft“ auf dem Umwelt-Campus konnte diesbezüglich auch keine 100 %-ige Aufklärung finden. Der Landesbeauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit Prof. Dr. Dieter Kugelmann, Referent an diesem Tag, hat mir mitgeteilt, dass es sein könnte, dass wir keinen Datenschutzbeauftragten benötigen. Eine rechtsverbindliche Auskunft wird es diesbezüglich aber nicht geben.

Auch werden wir die Mitarbeiter mittels einer Verpflichtung zum vertraulichen Umgang mit personenbezogenen Daten belehren. Hier wurde in der Vergangenheit auch

ohne schriftliche Belehrung größte Sorgfalt walten gelassen. Natürlich wird dies auch weiterhin der Fall sein. Ebenso wurde die Datenschutzerklärung unserer Homepage angepasst.

Im Großen und Ganzen bleibt festzuhalten, dass durch die neue Verordnung in erster Linie die Rechte des Einzelnen gestärkt worden sind. Großartige Veränderungen haben sich in diesem Bereich nicht ergeben, auch wenn auf den Verein weitere Aufgaben zukommen, die mit der eigentlichen Kernauf-

gabe, der Ausübung des Sportes nichts mehr zu tun haben. Es wird somit immer schwerer werden, Menschen zu finden, die sich im Vorstand eines Vereins einbringen möchten. Wir werden nun innerhalb des Vereins die entsprechenden Maßnahmen ergreifen, um dem Stand des Datenschutzes gerecht zu werden und somit die Daten unserer Mitglieder bestmöglich zu schützen.

Hans-Peter Lampel
1. Vorsitzender



Willi Warth GmbH

... die Birkenfelder Schreinerei

**Glaserei, Schreinerei, Schließanlagen
Bauelemente, Reparaturen, Beratung**

... das Birkenfelder Bestattungshaus

**Feuer- und Erdbestattungen,
Natur-, Wald- und Seebestattungen
Beratung und Vorsorge**

info@williwarth.de

www.williwarth.de

Saarstraße 31 55765 Birkenfeld

Tel.: 06782 – 58 08

www.williwarth.de

Klassenerhalt! Erreicht!

Von Marius Fuchs

Nach einer langen und kräftezerrenden Saison mit vielen Höhen und Tiefen ist es der Mannschaft um Lars Kraus gelungen die Klasse zu halten und nächstes Jahr eine weitere Saison in der Verbandsliga zu spielen. Dabei begann die Rückrunde durchaus vielversprechend mit einem starken Unentschieden bei der HC Dillingen/Dieffeln. Doch schon im nächsten Heimspiel folgte ein kleiner Dämpfer gegen den TV Kirkel, als man zu Hause ein lange Zeit umkämpftes Spiel knapp verlor. Trotz dieser Niederlage war die Moral der Mannschaft im nächsten Spiel nicht am Ende. Zu Hause ging es in

einem Prestigeduell um alles. Es ging nicht nur gegen einen direkten Tabellennachbarn, sondern gegen die HSG DJK Nordsaar 2, ein richtiges Derby. Motiviert bis in die Haarspitzen lieferte das Team von Kraus eine Glanzvorstellung ab und schickte die Gäste mit einer deutlichen 27:16 Niederlage nach Hause.

Der Sieg in diesem Prestigeduell und im nächsten Spiel gegen den Tabellenletzten Völklingen führte zu einer deutlichen Verbesserung in der Tabelle. Neben dem Letzten, Völklingen, war nun auch die HSG DJK Nordsaar 2 hinter der ersten Mannschaft und man befand sich das erste Mal diese Saison nicht mehr auf einem Abstiegsplatz!



Foto: Jörg Bruch

Dies änderte sich auch mit vier Niederlagen in Folge nicht, da die Verfolger ebenso patzten. Allerdings befand sich der TVB nur noch einen Punkt vor dem Konkurrenten aus Nordsaar und dem bis dato noch direkten Abstiegsplatz. Betrachtete man dabei jedoch die noch ausstehenden Partien von Nordsaar und Birkenfeld war festzustellen, dass sich das Restprogramm der HSG deutlich einfacher spielen ließ. Auf die Birkenfelder warteten in den nächsten beiden Spielen der bis dahin Tabellenzweite Ottweiler und der Tabellenerste Dudweiler/Fischbach.

Nun begann der wahre Kampf um den Klassenverbleib, welcher mit einem Sieg in den letzten drei Spielen erreicht worden wäre. Dabei verlief das Spiel gegen Ottweiler deutlich ausgeglichener als die Tabellsituation es annehmen ließ. Es gelang keiner der beiden Mannschaften sich abzusetzen, beim Stand von 22:21 für den TVB und verbleibenden 10 Sekunden auf der Uhr, hätte man eine Sieg erwarten können, aber es kam alles anders. Nach einem fatalen Fehlpass seitens des TVB lief Ottweiler einen Tempogegenstoß, welcher nur durch ein Foul verhindert werden konnte, und gleichzeitig zu einem 7-Meter führte, welcher den 22:22 Ausgleich markierte. Jedoch wusste man in der Mannschaft nicht recht ob das Unentschieden ein Erfolg oder Misserfolg darstellen sollte. Dies zeigte sich erst in den letzten beiden Wochen der Saison.

Nach dem Unentschieden gegen Ottweiler verlor das Team am nächsten Spieltag deutlich beim Tabellenführer Dudweiler. So kam es am letzten Spieltag zum alles entscheidenden Duell gegen den SV Bous, welches der TVB mit großem Kampf verlor und man sich so am letzten Spieltag doch auf einem Abstiegsplatz wiederfand. Mit nur einem Punkt Rückstand auf das rettende Ufer, war schlussendlich auch die Frage beantwortet wie das knappe Unentschieden gegen Ottweiler einzuordnen war.

Nun waren die Birkenfelder Handballer auf Schützenhilfe aus Homburg angewiesen, die Homburger mussten es in der Relegation

schaffen in die RPS-Liga aufzusteigen, so dass in der Verbandsliga nur der Tabellenletzte absteigen würde. Nach bangen Tagen und Wochen kam dann die rettende Nachricht aus Homburg, Homburg steigt auf!

So kann das Team nun mit einem lachenden und einem weinenden Auge auf die vergangene Saison blicken. Der Klassenerhalt ist gesichert, jedoch gaben die in diesem Jahr lange Zeit verletzten Boris Sanarov und Matthias Eßling ihren Rücktritt aus der ersten Mannschaft bekannt.



Foto: Jörg Bruch

Abschließend bedankt sich die erste Mannschaft bei allen Zuschauern, Unterstützern und Sponsoren und hofft sie auch in der nächsten Saison wieder in der Halle am Berg begrüßen zu dürfen.

Ein besonderer Dank geht dabei an die Betreuer und den Trainer.

Trauriges Ende für die 2. Herren

Von Tom Hoferichter

Die Herren 2 können die Saison wegen Personalmangel nicht zu Ende spielen

Nach dem Klassenerhalt in der Bezirksliga Ost stand von Beginn der Saison an fest, dass es die zweite Herrenmannschaft in der Saison 2017/18 nicht leicht haben wird und um den Klassenerhalt kämpfen muss.

Eine Mannschaftssitzung vor der Saison hat, wie so oft schon, völlig anderes vermuten lassen, wie es letztendlich doch kam: Die Anzahl der Spieler, die meinten konsequent bei der Mannschaft mitspielen zu können, war hoch. Die, die den Sprung in die erste Mannschaft anvisierten, versicherten auch, bei den Zweiten zu spielen, falls dieser Sprung nicht klappen sollte. Hinzu kamen einige Spieler, die aus beruflichen, geografischen oder familiären Gründen nicht jedes Wochenende einsatzbereit sind, aber gerne, wenn Personalmangel bestehen sollte, aushelfen können. Zusammengefasst eine gute Basis zum Saisonbeginn.

Die Anfangsmotivation hielt auch die ersten Spieltage: Engagement und Spieleranzahl auf dem Platz waren völlig ok, und es wurden gute Spiele, auch gegen die Meisterfavoriten gemacht. Die Motivation für Trainingseinheiten war leider nicht so hoch. Das eigentliche Angebot, die Trainingseinheiten der ersten Mannschaft wahrzunehmen, nutzen die Wenigsten und wenn auch nur selten. Der mehrfache Versuch, eine Trainingseinheit für die zweite Mannschaft zu organisieren wurde von den Spielern nicht angenommen.

Die Zusammensetzung der Mannschaft wechselte so von Woche zu Woche und zwischen acht und 14 Spielern war auch die Anzahl völlig variabel. Das fehlende gemeinsame Training war natürlich auf dem Feld auch zu sehen.

Von Beginn an zog sich das Problem des feh-

lenden Torwards durch die Saison. Bis Rouven Essig-Feulner wieder fit war sprangen dankenswerter Weise Martin Rozycki und Martin Massierer ein, oder Pascal Schwinn wechselte vom Feld ins Tor.

Hinzu kam über die Saison der normale Schwund an Spielern: gesundheitliche, berufliche oder private Probleme kamen hinzu und dem Spielplan in die Quere. Die Spieleranzahl sank weiter.

Von den ursprünglich fest Eingeplanten war irgendwann nur noch höchstens die Hälfte verfügbar und die Mannschaft bestand zum großen Teil aus denen, die „mal aushelfen können“. Auch das Versprechen Zweite zu spielen, wenn der Sprung in die erste nicht klappt, hielten leider die Wenigsten. Der umgekehrte Fall trat ein. Die U21 Spieler aus der ersten Mannschaft mussten Spiel für Spiel bei der Zweiten aushelfen, damit diese überhaupt eine spielfähige Mannschaft stellen konnte. Auch auf der Bank unterstützte die erste Mannschaft: Boris Sanarov oder Martin Rozycki übernahmen das Coaching, wenn kein paralleles Spiel der ersten angesetzt war, um jeden spielberechtigten Mann für die Zweite aufs Feld schicken zu können.

Zur Mitte der Rückrunde spitzte sich die Situation immer mehr zu. Bereits zwei Spiele konnte der TVB nicht antreten, da er keine spielfähige Mannschaft stellen konnte. Eine dritte Absage würde das Ende der Saison bedeuten und die zweiten Herren ständen als erster Absteiger fest. Trotz intensiver Kommunikation über diese Problematik konnten keine weiteren Spieler dazu bewegt werden etwas mehr Zeit in Handball investieren zu wollen.

Irgendwann bestand die Mannschaft nur noch aus 3-4 festen Spielern, etliche andere äußerten sich nicht einmal mehr ob sie spielen können oder nicht. Mehrfaches Nachfragen, suchen von Spielern, und Ver-

legen von Spielen erschwerten die Situation. Jedes anstehende Wochenende war die Befürchtung da, das dritte Mal nicht antreten zu können, allerdings füllten die erste Mannschaft und etliche, eigentlich nicht eingeplante Aushelfer, auf. An dieser Stelle nochmals ein Dank dafür.

Am drittletzten Spieltag war es dann soweit. Das Spiel der ersten war zur gleichen Zeit angesetzt und somit konnte keiner der

son verteilt haben mehr als 30 unterschiedliche Spieler für die zweite Mannschaft auf dem Feld gestanden, letztendlich standen nicht mal mehr sieben zur Verfügung. Hinzu kommt, dass einige TVB Urgesteine dies als ihre letzte Saison spielen wollten. Gerade ihnen wäre ein schöneres Ende zu wünschen gewesen.

Was die Zukunft bringt ist offen. Ob die Motivation in der A-Klasse höher ist bleibt



Die 2. Herren in Aktion

Foto: Jörg Bruch

ersten Mannschaft aushelfen. Die drei übriggebliebenen, daueranwesenden Spieler wären da gewesen, mehr nicht. Etliches Nachfragen, Überreden und Betteln half nix, der TVB konnte erneut keine Mannschaft stellen, zu einem Heimspiel, sonntags um 15 Uhr.

Am 10. März entschieden MV Tom Hoferichter und Spielleiter Markus Uebel schweren Herzens das Spiel abzusagen und besiegelten so das Ende der Saison.

Doppelt traurig für den TVB: Über die Sai-

abzuwarten. Die Stimmung und der Kampfgeist während den Spielen waren meistens gut.

Ob sich genügend Spieler dauerhaft finden bleibt abzuwarten, ist den neuen Verantwortlichen aber natürlich zu wünschen, da eine zweite Mannschaft für den Verein eine wichtige Rolle spielt, sei es als Unterstützung für die Erste oder als Sprungbrett für kommende Jugendspieler.

20 Spiele, 20 Siege!

Erste Damen werden ungeschlagen Meister

Von Rodica Tonica

Die vergangene Spielzeit war für meine Mannschaft und für mich als Trainerin eine außergewöhnlich erfolgreiche Saison. Wir haben kein Spiel verloren und sind somit hochverdient Meister der Bezirksliga Ost geworden. Niemand hätte im Voraus diesen Ausgang der Saison erwarten können.

Mit einer guten Vorbereitung, aber ersatzgeschwächt, ging es in die Saison. Da Michelle Seiß (Auslandsstudium) und Anne Campos (Babypause) nicht mitwirken konnten, standen nur acht Feldspielerinnen zur Verfü-

gung. Mit dem Fehlen von Anne, der Stammspielerin auf der Mitteposition, musste die Mannschaftsaufstellung verändert werden. Bianca Lauer hat sich von allen Spielerinnen am besten auf dieser Position eingefunden und ihre Aufgabe sehr gut gemeistert. Sie hat die Mannschaft sowohl in der Abwehr als auch im Angriff effektiv angeführt.

Auch alle anderen Spielerinnen mussten sich anpassen und wurden auf unterschiedlichen Positionen eingesetzt. Jede Spielerin hat auf bis zu drei Positionen spielen müssen. So musste Alea Leismann als Kreisläuferin, Außen- und Mittespielerin agieren und hat



Foto: Jörg Bruch

die Vorgaben auf den verschiedenen Positionen sehr flexibel umgesetzt. Bemerkenswert war auch, dass sie jederzeit bedingungslos kämpfte und gute Leistungen auf der vorgezogenen Abwehrposition gezeigt hat.

Auch die anderen jungen Spielerinnen haben große Fortschritte gemacht und sich wie Alea sehr gut integriert. Sarah Zinkgraf war stets torgefährlich, hatte aber auch immer einen guten Blick für ihre Mitspielerinnen. Sie konnte sich als Stammspielerin in die Mannschaft spielen.

Luisa Fuchs, die die meisten Tore warf, zeigte zudem starke Abwehrleistungen.

Die erfahrenen Spielerinnen haben sehr

immer wieder torgefährlich und Selina war sowohl auf außen als auch am Kreis flexibel einsetzbar.

Natürlich war unser Erfolg nicht ohne unsere beiden Torfrauen, Nina Bender und Melanie Brombacher möglich, die alles gegeben, die Mannschaft von hinten angetrieben und sehr gut gehalten haben.

Meiner Ansicht nach ist die Mannschaft zu einer sehr homogenen Truppe herangewachsen und eine perfekte Mischung aus jungen und erfahrenen Spielerinnen. Neben der Rückkehr von Michelle Seiss werden wir in der kommenden Saison von unserem Neuzugang Leonie Ogait, einer Spielerin mit einer



Die Ehrung der Mannschaft durch Hans-Peter Lampel

Foto: Jörg Bruch

konstante Leistungen gezeigt, allen voran Vanessa Heß, die sowohl in der Abwehr als auch im Angriff beinahe fehlerfrei agierte.

In der Rückrunde kam auch Anne Campos zurück und half uns mit tollen Leistungen weiter.

Theresa Ogait hat als Kreisläuferin, trotz geringerer Torausbeute, über Sperren viel für ihre Mitspielerinnen gearbeitet, sodass diese zu leichteren Toren kamen.

Obwohl Laura Flick, Sabrina Theis und Selina Washington aus verschiedenen Gründen weniger Spielzeiten als andere hatten, haben sie tolle Aktionen geschafft. Sabrina konnte viele Tore über schnelle Tempogegenstöße erzielen, Laura war aus dem Rückraum

guten Perspektive, verstärkt.

Nach der nun bevorstehenden intensiven Vorbereitung auf die kommende Saison, sind wir bereit für die Saarlandliga. Unser Ziel für die kommende Spielzeit wird der Klassenerhalt sein. Das Fernziel sollte die Etablierung der Mannschaft in der Saarlandliga sein.

Ich bedanke mich bei allen Spielerinnen für ihren Einsatz in den Trainingseinheiten und den Spielen. Außerdem danke ich Tanja Leismann und Marianne Schneider, die mich unterstützt haben, den Spielerinnen aus der zweiten Mannschaft, die uns ausgeholfen haben, dem Vorstand, Jenny Heß, den Sponsoren und unseren treuen Zuschauern.

Sieg im letzten Spiel

Von *Tanja Leismann*

Ganz so erfolgreich wie in der letzten Saison lief es bei den 2. Damen dieses Jahr leider nicht. Spielte man doch eine Klasse höher.

Das letzte Heimspiel wurde allerdings mit einem Sieg belohnt und bei einem leckeren Essen gefeiert.

Beim alljährlichen Saisonabschluss der aktiven Damen kam man in geselliger Runde zusammen.

Im Anschluss an eine lange Saison und viele Spiele haben wir die kurze Trainingspause mit einem Abschlussgrillfest, zu dem wir alle eingeladen haben, die die Saison über mitgeholfen haben, eingeläutet.





*Regionalität aus Tradition
mit hauseigener Schlachtung*

Seit über 60 Jahren

Metzgerei Jung
GmbH



Nix wie
hin...

Hauptstraße 9 - 11
55768 Hoppstädten-Weiersbach



06782-5223 metzgerei-jung@t-online.de

www.metzgerei-jung.de



FAHRSCHULE RÖHRIG

Am Weiherdamm 5, 55765 Birkenfeld

Tel.: 06782 / 9880044

Mobil: 0171 / 1728616

E-Mail: christian@cr-fahrschule.de

www.cr-fahrschule.de

TVB Handballer/innen zu Gast in örtlichen Grundschulen

Bereits im vergangenen Jahr besuchten einige Übungsleiter/innen des TVB, im Rahmen des Grundschulaktionstages des Handballverbandes Saar, die Grundschule Birkenfeld. In den vergangenen Monaten wurden diese Tätigkeiten auch im Rahmen des 2. AOK Aktionstages des HV Rheinland weitergeführt. An zwei Terminen besuchte jeweils eine Delegation der TVB Handballer Schulen in der Umgebung.

Am zweiten März ging es zu den Grundschulen in Brücken und Hoppstädten-Weiersbach. Hier konnte 122 Mädchen und Jungs

die Sportart etwas näher gebracht werden. Weiter ging es am 25. April in Heimbach, Baumholder und Pfeffelbach. Dort konnten 130 Kinder ihre ersten Erfahrungen mit dem Handball machen.

Der AOK-Grundschulaktionstag ist eine gemeinsame Initiative des Deutschen Handballbundes, der AOK, des Handballverbandes Rheinland und den Vereinen vor Ort. Dabei geht es darum den Schülerinnen und Schülern die Sportart Handball näher zu bringen und Spaß am Handball zu vermitteln. Inhaltlich wurde den Kindern eine



Mischung aus Übungs- und Spielformen geboten. An mehreren Stationen konnten die Kinder Erfahrungen sammeln und ihr handballerisches Geschick unter Beweis stellen. Bei allem Eifer den die begeisterten Kids entwickelten stand natürlich Spaß am Spiel an erster Stelle.

Am Ende der Übungsstunde erhielten alle Schülerinnen und Schüler eine Urkunde und die Schulen ein Handball-Starterpaket, zur Verwendung für kommende Sportstunden. Der Dank gilt allen Grundschulen und ihren Lehrern, sowie den Übungsleitern des TV Birkenfeld. Mit ihrem Engagement konnten die Kinder ihre ersten Handballerfahrungen sammeln. Aber auch den Kindern sei ge-

dankt, sie haben die Übungsstunden mit viel Spaß und Freude gefüllt.

Der TVB freut sich schon darauf die oben genannten Grundschulen im nächsten Schuljahr erneut zu besuchen. Von den etwa 350 erreichten Grundschulern haben bereits einige in die Trainingseinheiten des Vereins geschnuppert. Die Trainer freuen sich darauf weitere Neugierige begrüßen zu dürfen. Trainingszeiten können über die Kontaktdaten des Vereins oder direkt in einer Nachricht an unsere Facebookseite erfragt werden.

In Zukunft sollen weitere Aktionen folgen. Aktuell sind mit der ADD Trier Planungen in Gange ein Handballturnier für die Grundschulen im Landkreis auszurichten.



Bedachungen - Fassaden

Abdichtungen

VIKTOR JOSEF THEIS

Inh. Rainer Theis

DACHDECKERGESCHÄFT

55765 Birkenfeld · Trierer Str. 32

Tel. 067 82/57 51 - 067 82/60 71

Fax 067 82/36 89

Weibliche C-Jugend krönt überragende Saison mit Bezirksmeisterschaft und wird anschließend durch den Förderverein ausgezeichnet

Von Peter Leismann

Die Mannschaft rund um das Trainer - und Betreuersteam Anne Campos, Theresa Ogeit und Alea Leismann spielte wie schon während der ganzen Saison die Gegnerinnen an die Wand und sicherte sich mit 30:2 Punkten überlegen den Meistertitel in der Bezirksliga. Nach dem letzten Heimspiel der Saison 2017/2018 fand in der Sporthalle am Berg eine Sportlerehrung der weiblichen C-Jugend statt.

Der Vertreter des HV Saar überreichte eine Urkunde sowie einen Spielball und meinte, man freue sich darauf, diese spielstarke Mannschaft in der kommenden Saison in der Saarlandliga begrüßen zu dürfen. Hans-Peter Lampel gratulierte als Vorsitzender des Turnvereins Birkenfeld und Peter Leismann im Namen des Fördervereins Birkenfelder Jugendhandball. Als kleine Aufmerksamkeit hatte der Förderverein für Spieler - und Betreuerinnen jeweils ein Paar Sportsocken mitgebracht. Außerdem wurde ein Scheck zu Gunsten der Mannschaftskasse in Höhe von 200, 00 Euro übergeben.

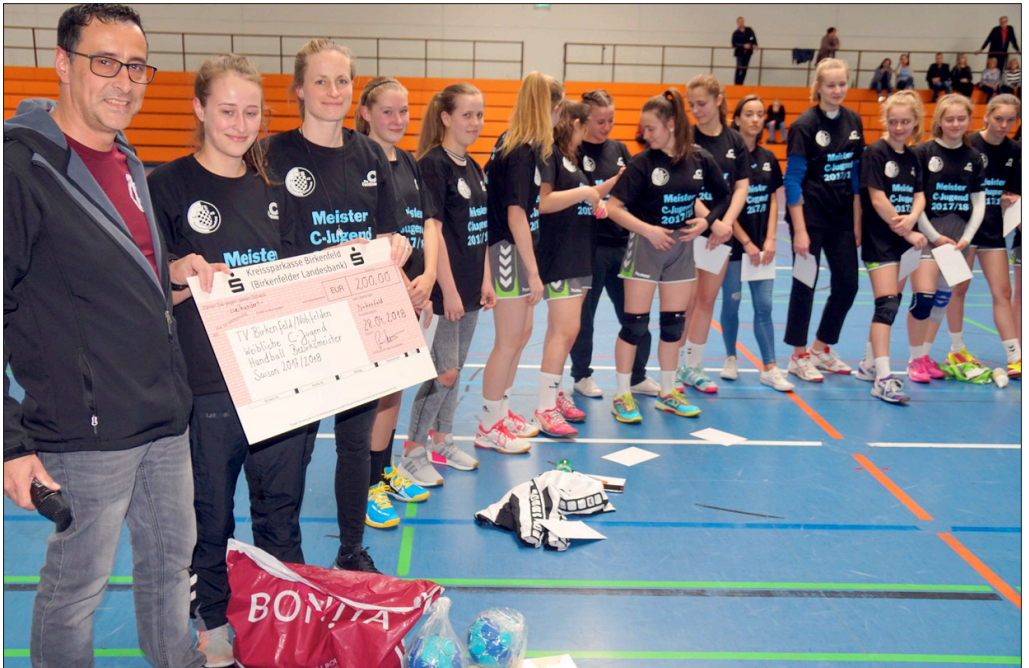
Der Förderkreis unterstützt die Handball - Jugend seit fast 40 Jahren. Er hilft bei der Anschaffung von Trainingsanzügen und Trikotsätzen, indem er hierfür finanzielle Mittel bereitstellt, um den Eigenanteil für Kinder und Eltern so gering wie möglich zu halten. Außerdem werden Spieler und Mannschaften für besondere Leistungen geehrt,

sowie Weihnachtsfeiern, Saisonabschlüsse, gemeinsame Besuche von Handball - Bundesligaspielen und weitere Mannschaftsaktivitäten mit Zuschüssen gefördert, auch um die jeweiligen Mannschaftskassen zu entlasten.

Der Förderverein erwirtschaftet allerdings selbst keine finanziellen Mittel und ist deshalb vollumfänglich auf Spenden und Mitgliedsbeiträge angewiesen. Bereits mit einem Monatsbeitrag von 2,50 € können Sie die Jugendarbeit der Handballabteilung des TV Birkenfeld unterstützen. Am Jahresende erhält jedes Mitglied eine Spendenbescheinigung und kann damit den investierten Betrag in der eigenen Steuererklärung geltend machen.

Unterstützen auch Sie die Jugendarbeit und werden Mitglied im Förderkreis Birkenfelder Handball.

Mitgliedsanträge erhalten Sie beim Vorsitzenden, Peter Leismann, unter der Telefonnummer 06782/6385, der auch gerne Ihre Fragen beantwortet.



Die Ehrung der Mannschaft durch Peter Leismann

Foto: Jörg Bruch

Eine gute Adresse!



55767 Rötweiler-Nockenthal - Saarstraße 37
 Telefon 06787/9760-0 • Telefax 06787/9760-11

Meister der Bezirksliga Saar

Saarlandliga in der Saison 2018/2019

Von Siegfried Korb

Unsere C-Mädchenmannschaft spielte eine sehr gute Spielzeit und wurde mit 459:237 Toren und 30:2 Punkten Meister der Bezirksliga im Saarland.

Bereits im Vorbereitungsspiel am 22. August 2017 gegen die Mädchen vom HSV Sobernheim (Rhein Hessenliga) gewannen wir mit 26:24.

Ebenso erfolgreich starteten wir danach in die Saison: Am 2. September schickten wir den TuS Schwarzenbach mit 39:20 nach Hause. In Oberthal gewannen die Mädels knapp (21:19), obwohl die Gastgeberinnen alle Geburtsjahrgang 2003 sind. In unserer Mannschaft spielten nur zwei Spielerinnen des Jahrgangs 2003, alle anderen sind jünger! Im dritten Spiel am 22. Oktober 2017 über-

rollten wir die Spielgemeinschaft aus Brotdorf/Merzig/Losheim mit 40:11. Am 5. November hatten die Birkenfelder die JSG Saarbrücken zu Gast und gewannen mit 38:17. Im darauffolgenden Heimspiel besiegten wir die starken Mädchen vom HC Schmelz (30:26). Die einzige Niederlage gab es am 25. November bei der HSG Fraulautern-Überherrn (17:25). Am 16. Dezember gewannen wir hochverdient mit 30:2 auswärts gegen die SG HG Itzenplitz-HSG Ottweiler und gingen als Tabellenführer in die Winterpause.

Im neuen Jahr begann die noch erfolgreichere Rückrunde. Die weibliche C-Jugend gewann hoch gegen den TuS Schwarzenbach (33:11), die JSG Dirmingen-Schaumberg (23:16) und die SG TuS Brotdorf-HSV Merzig-Hilbringen-TV Losheim 2 (21:14).



Foto: Jörg Bruch



Foto: Jörg Bruch

Am 2. März 2018 stand das Gipfeltreffen gegen die punktgleich auf Platz zwei rangierende HSG Fraulautern-Überherrn an. In einem hart umkämpften Spiel wurde die mannschaftliche Geschlossenheit, der volle Einsatz jeder einzelnen Spielerin und der große Siegeswillen der TVB Mädchen mit einem knappen 21:18-Sieg belohnt. Dabei konnten sich die Feldspielerinnen auf ihre Torhüterin Lydia Bähr verlassen, die herausragend hielt und sogar mehrere 7-Meter-Würfe abwehrte.

Auch bei den darauffolgenden Partien gingen unsere Mädels stets als Sieger vom Platz: gegen die JSG Dirmingen-S. (24:19), den HC Schmelz (29:12) und die JSG Saarbrücken (31:13).

Im vorletzten Spiel der Saison, am 14. April konnte bereits vorzeitig die Meisterschaft entschieden werden. Diese Chance ließen sich die Nachwuchshandballerinnen des TVB nicht mehr nehmen und schickten den Tabellenletzten, die SG HG Itzenplitz-HSG Ottweiler ohne Gegentor mit einem 35:0-Sieg nach Hause.

Nach dem Spiel wurde die Meisterschaft mit einem von den Eltern organisierten Grillfest gebührend gefeiert.

Das Abschlusspiel der Saison fand am 29. April statt. Der Tabellendrittplatzierte die SG DJK Oberthal/Namborn wurde klar mit 28:14 besiegt.

Es war eine sehr schöne Saison, die viel Spaß bereitet hat. Die Eltern und Zuschauer konnten viele spannende Spiele sehen.

Dieses Team ist meiner Meinung nach verdient Meister geworden, weil sie als Mannschaft aufgetreten sind. Jede Spielerin war für die anderen da, spielte immer derjenigen den Ball, die besser stand. Sie sind ein eingeschworenes Team, in dem es keine eigensinnigen Einzelspielerinnen gibt.

Wir freuen uns schon auf die kommende Saison in der Saarlandliga, in der wir bestimmt nicht Erster werden, aber sicherlich in der Lage sind, die Spitzenteams zu ärgern.

Einen besonderen Dank möchte ich den Trainerinnen Anne Campos, Theresa Ogait und Alea Leismann aussprechen, sowie Anja Geibel, Marianne Schneider und Nina Bender, die die Trainerinnen in ihrer Trainertätigkeit unterstützt haben. Außerdem geht ein Dank an alle Zuschauer, die das Team bei den Spielen angefeuert haben.

Saison der weiblichen E-Jugend

Nachdem wir uns zu Saisonbeginn von unseren Jungs getrennt hatten, konnten wir nun alleine, als reine Mädchenmannschaft spielen. Wir waren anfangs selbst erschrocken, wie oft man nun während eines Spiels den Ball bekam. Das war schon eine große Herausforderung für uns alle.

Die Rückrunde haben wir dann mit viel Ehrgeiz und regelmäßigem Training erfolgreich mit einem super 4. Platz beendet. Dabei haben wir sogar 20 Tore mehr geworfen, als unsere Torfrau reinbekommen hat.

Nochmal kurz zum Training. Wir sind zwar motiviert und oft im Training gewesen, wobei es für unsere Trainerinnen manchmal etwas schwierig war, da wir uns häufig auf die zwei Trainingstage verteilt hatten. Un-

ser Zusammenspiel klappt daher noch nicht so ganz harmonisch. Das versuchen wir auf jeden Fall in der nächsten Saison zu verbessern, denn dann spielen wir bereits in der D-Jugend.

Es wird besonders für uns „kleineren“ Mädels (2008/2009) eine ganz besondere Herausforderung werden. Insgesamt gesehen ist unser Team sehr jung, da wir leider keine Spielerinnen des „älteren Jahrgangs“ (2006) haben.

Wir würden uns sehr freuen, wenn noch einige Mädels Lust hätten vorbei zu kommen und mit uns Handball zu spielen.

Gerne stehen euch Ramona Hahnefeld, Andrea Arnold und Michaela Strauß bei weiteren Fragen zur Verfügung.



Foto: Jörg Bruch

ERWIN LENGLER Heizungsbau · Tel: 06782 - 2328

Achtstraße 35 · Birkenfeld

**IHR FACHMANN
FÜR'S BAD!**

06782-2328-2328 Fax 06782-2328 www.deutsche.de Fax 0303-6222

Hirsch
Apotheke
Birkenfeld

Öffnungszeiten:

Mo.-Fr. 7:30-19:00 Uhr

Sa. 8:00-13:00 Uhr

Aktiv für Ihre Gesundheit!

Apotheker Achim Nauert e.K.

Hauptstraße 11
55765 Birkenfeld

TEL 06782/ 9899 30
FAX 06782/ 9899 320

info@hirsch-apotheke-birkenfeld.de
www.hirsch-apotheke-birkenfeld.de



Männl. E fünftbeste Mannschaft ihrer Altersklasse im Saarland

Nachdem die männl. E. in der Hinrunde ihre Staffel mit Platz 1 beendet hat, ging es in der Rückrunde darum sich mit den stärksten Mannschaften der anderen Staffeln zu messen. Im ersten Spiel gegen Itzenplitz konnte die Mannschaft einen ungefährdeten 18:13 Auswärtssieg verbuchen. Dies war umso beachtlicher, da das Spiel in der Hinrunde gegen Itzenplitz mit 12:9 verloren wurde. Unsere nächsten beiden Spiele fanden vor heimischer Kulisse statt. Dort konnten wir einen weiteren Sieg (15:5 gegen SG Bous-Wadgassen) und ein Unentschieden (14:14 gegen Zweibrücken) verzeichnen, bevor es dann zur SG Merchweiler/Quierschied ging. Dort wurden uns die spielerischen Grenzen ganz deutlich aufgezeigt und wir mussten mit einer 11:31 Niederlage die Heimreise antreten. Da wir krankheitsbedingt das Spiel gegen Saarbrücken West absagen mussten, wurde dies 1:0 für den Gegner gewertet. Genauso erging es uns dann gegen Zweibrücken. Dort konnte der Gegner nicht antreten und das Spiel wurde für uns gewertet.

Bei unserem letzten Heimspiel, das aufgrund zweimaligen Verlegens an einem Dienstag stattfinden musste, fanden wir gegen die SG Brotdorf/Losheim gar nicht zu unserem Spiel und mussten uns auch mit 10:15 geschlagen geben, bevor uns das letzte Auswärtsspiel zur HG Saarlouis führte. Diese standen mit 5 Siegen und 2 Niederlagen auf Platz 2 der Tabelle. An diesem Tag konnten wir lediglich mit 7 Spielern zu dem Auswärtsspiel fahren, was die Siegchancen nicht gerade steigen ließ. Während des Spiels kam dann noch eine Verletzung hinzu. Dennoch konnten wir die Niederlage mit 11:17 durchaus in Grenzen halten. Von der kämpferischen Einstellung und dem Teamgeist war dies das beste Spiel der Rückrunde gewesen.

Schlussendlich bleibt festzuhalten, dass wir die Rückrunde mit Tabellenplatz 5 abgeschlossen haben. Bei insgesamt 40 Mannschaften in dieser Altersklasse stellt dies durchaus ein beachtliches Ergebnis dar. Dennoch muss auch festgestellt werden, dass die Unterschiede zu den Top 3 in die-



Foto: Jörg Bruch

ser Klasse doch recht groß ist. Bei diesen Vereinen wird aber auch 2-3 mal die Woche gemeinsam trainiert. Dies war bei uns in der laufenden Saison leider nur äußerst selten der Fall. Daran gilt es zu arbeiten, wenn ein sportlicher Erfolg erzielt werden soll. Denn je älter die Jungs werden, umso wichtiger ist es, in gemeinsamen Trainingseinheiten spielerische Elemente zu erlernen.

In der kommenden Saison geht es in die D-Jugend. Dort wird es wieder deutlich schwerer werden, als jüngster Jahrgang. Da wir z.Z. einen recht kleinen Kader haben, würden wir uns über Verstärkung sehr freuen. Ab der kommenden Saison findet das Training mittwochs und donnerstags in der Zeit von 17.00-18.30 Uhr in der Halle am Berg statt.

Fünfter Platz für die männliche D-Jugend

Von Siegfried Korb

Die männl.D-Jugend hatte für die vergangene Saison zwei neue Trainer bekommen, Fabian Thome und Martin Rozycki.

Im Team standen 15 Jungs: Milan Korb, Julius Arnold, Nathan Geibel, Tim Frank, Michael Koch, Alex Jost, Fabian Welker, Luca Geibel, Liam West, Julius Engel, Oskar Kupke, Marten Franke, Frederik Kandels, Daniel Moch u. Valentin Deynet.

In der Vorrunde waren wir in der stärksten Staffel und verloren unsere 7 Spiele wie folgt: 1:20 in Wiebelskirchen/Neunkirchen, 5:35 gegen Bous/Wadgassen, 13:22 in Zweibrücken, 11:21 in Riegelsberg, 7:38 gegen Merchweiler/Quierschied, 8:27 gegen Saarbrücken und 10:33 in SB-St. Johann.

In der 2.Runde wurden wir in die 3.Staffel zugeteilt und wurden von Spiel zu Spiel stärker. Am 21.01. verloren wir das erste Spiel noch mit 13:27 in Lebach/Schmelz. Eine Woche später konnten wir gegen die starken Jungs aus Rilchingen/Hanweiler den 1.Sieg mit 19:16 feiern. Dieser Sieg gab uns viel Selbstvertrauen, so daß wir eine Woche später in Homburg mit 20:16 als Sieger vom Platz gingen. Am 04.03. sagte Zweibrücken das Spiel ab, das für uns gewertet wurde. Am Do.08.03. hatten wir in Birkenfeld ein Spiel gegen TV Morbach (Rheinlandliga), die glücklich mit der Schlußsirene das 13:13 erzielten. Am 17.03.ging es nach Blieskastel/Niederwürzbach, das wir unverdient hoch

mit 14:21 verloren. Eine Woche später fuhren wir nach St.Wendel und verbuchten den 4.Sieg mit 22:18.

Am 15.04. hatten wir Saarlouis 2 zu Gast, die mit 3 Spielern von der 1.Mannschaft (Saarlandmeister) antraten, das wir mit sehr viel Pech knapp mit 17:19 verloren. Das Abschlußspiel war wieder, wie in der Vorrunde (10:33) in SB-St. Johann, das wir aber diesmal nur mit 17:25, etwas zu hoch unterlagen.

Abschlußtabelle:

- 1.St.Johann 14:2
- 2.Saarlouis 2 14:2
- 3.Lebach/Schmelz 12:4
- 4.Blieskastel/Niederwürzb.10:6
- 5.TVB u.Rilchingen je 8:8
- 7.St.Wendel 4:12
- 8.Homburg 2:14
- 9.Zweibrücken VTZ 0:16

In dieser Mannschaft steckt viel mehr drin als sie bis jetzt gezeigt hat. Man hat in der Rückrunde gesehen, dass von Spiel zu Spiel eine Steigerung da war. Jungs macht weiter so und bleibt zusammen, denn was gibt es schöneres als bei schlechtem Wetter in der Halle Handball zu spielen. Vielleicht kommen noch einige Jungs dazu.

Besonderes Dankeschön an unsere drei ehrgeizigen Trainer Fabian Thome, Martin Rozycki und Marco Welker und vor allem die Eltern, die immer das Team unterstützt haben.

Geschrumpfte TVB-Vorminis

Seit April ist unsere Mannschaft leider sehr stark geschrumpft, da alle Kinder ab 5 Jahren in die Minis gewechselt sind.

Jetzt sind wir nur noch ca. 10 Kids, im Alter von 2 ½ bis 4 Jahren, die alle regelmäßig das Training in der Gerbhäuserhalle besuchen.

Trotz der geringen Anzahl an Kindern sind wir sehr fleißig und engagiert dabei.

Wir sind nun auf uns allein gestellt und haben keine Größeren mehr bei denen wir uns die ein oder andere Sache anschauen können.

Das ist schade, aber kein großes Problem, da wir die Übungen gemeinsam mit unseren Trainerinnen durchgehen und Dinge wie

prellen, werfen und fangen immer wiederholen um uns stetig zu verbessern.

Trotz allem würden wir uns sehr freuen, einige neue Gesichter im Training willkommen zu heißen.

Kommt einfach mit Sportsachen und Hallenschuhen vorbei und macht mit.

Das Training findet jeden Mittwoch von 17:00 bis 18:00 Uhr in der Gerbhäuserhalle in Birkenfeld statt. Wir freuen uns auf euch.

Ricarda, Bianca, Sabrina und Team



Von links nach rechts: hinten: Ricarda, Eliah
vorne: Sabrina, Arne, Laura, Helena, Junis, Fabian, Nico, Max, Nico und Bianca (es fehlt: Tessa)

Abschlussturnier der Minis

Von Nicole Lampel

Am Sonntag, den 27. Mai 2018, war endlich der langersehnte Tag gekommen: Unser zweites Mini-Abschluss-Turnier stand vor der Tür! Bei bestem Wetter trafen wir uns mit unseren Fans (Eltern, Geschwister, Freunden,...) an der Jahnturnhalle. Gemeinsam machten wir uns auf den langen Weg nach Rilchingen-Hanweiler.

Ein gut organisiertes Turnier mit einem bunten Rahmenprogramm hieß uns willkommen. Ziemlich nervös und noch etwas orientierungslos starteten wir in unser erstes von vier Spielen, das wir auch gleich verloren. Mit zunehmender Spielpraxis der Spiele Nummer 2 und Nummer 3 gewannen wir immer mehr Selbstvertrauen, so dass wir unser viertes und letztes Spiel für uns entscheiden konnten. Zum Abschluss des Turniers gab es eine große Siegerehrung, bei der jedes Kind eine Urkunde und ein Handtuch des HV Saar erhielt. Sieger waren natürlich alle Kinder, denn das Motto ist legendär: „Kleine Hände großes Spiel, komm wir spielen Handball.“ Die Kinder hatten zunehmend Spaß und waren so voller Eifer bei dem Turnier, dass von der Seite der jungen Nachwuchsspieler des TVB der Vorschlag kam mindestens zwei- bis dreimal pro Woche zu trainieren. Dies erfüllt

uns Trainer doch voller Freude und spornt an für die kommende F-Jugend Saison. Es wird momentan zwar vorläufig bei einem Tag Training in der Woche bleiben, aber spätestens ab übernächster Saison werden wir die Wünsche der Kinder erfüllen.

Das Mini Abschluss-Turnier in Rilchingen-Hanweiler war unser letztes Mini Turnier, da wir in der kommenden Saison in der F-Jugendstaffel des HV Saar starten werden. Nun gilt es im Training richtig Gas zu geben, aber bei der Disziplin, Leidenschaft und Kameradschaft dieser Mannschaft wird uns das richtig Spaß und Freude bereiten. Die Trainingsbeteiligung ist sehr hoch, so dass sogar bei richtig gutem Schwimmbadwetter alle lieber ins Handballtraining kommen. Wir Trainer sind begeistert und freuen uns auf die neue Saison mit dieser tollen Truppe!!! Bist Du auch Jahrgang 2009, 2010 oder sogar 2011 und hast Lust in einer motivierten und kameradschaftlichen Mannschaft den schönsten Sport der Welt, Handball, zu betreiben?! Dann scheue Dich nicht und schnupper einfach rein in unser Training, das jeden Freitag in der Gerbhäuserhalle von 17.00 - 18.00 Uhr stattfindet.

Die Trainer der F-Jugendmannschaft
Danny, Nicole und Nils



Stärkste Gruppe bei den Einzelmeisterschaften

Von Klaus Juchem

Mit Lea Theis stellt der TVB auch eine Verbandsmeisterin.

An den Gau-Einzelmeisterschaften im weiblichen Gerätturnen nahmen am 17. März 2018 aus 16 Vereinen des Turngaus Naheetal insgesamt 154 Turnerinnen teil. Mit 27 Turnerinnen war der TV Birkenfeld im Leistungszentrum in Niederwörresbach am stärksten vertreten. Mit den Leistungen ihrer Schützlinge in den einzelnen Altersklassen waren die Trainerin Corina Taibi und

ihr Team zufrieden. Der Wettkampf diente auch der Qualifikation für die Verbandseinzelmeisterschaften des Turnverbandes Mittelrhein.

Lea Theis vom TV Birkenfeld, die regelmäßig bei der KTV Naheetal in Niederwörresbach trainiert, wurde dort am 6. Mai 2018 Verbandsmeisterin. Am Balken, am Boden, beim Sprung und am Stufenbarren konnte sie überzeugen und gewann mit 48.600 Punkten den Wettkampf.

Herzlichen Glückwunsch auch an dieser Stelle.



Nicht nur für eine Kindertanzgruppe

Schon öfters wurde beim TV Birkenfeld angefragt, ob dieser nicht eine Tanzstunde für jüngere Kinder anbieten könne. Bisher konnte jedoch noch kein/e Übungsleiter/in gefunden werden. Aber nicht nur für eine Kindertanzgruppe wird ein/e Übungsleiter/in gesucht. Personalbedarf besteht aktuell auch bei der Jedermann-Gymnastikgruppe,

deren Übungsstunden donnerstags von 19.00 bis 20.00 Uhr in der Jahnturnhalle stattfinden.

Interesse an den genannten oder allgemein an einer Übungsleitertätigkeit im Breiten- und Freizeitsport? Dann bitte Abteilungsleiter Klaus Juchem, Tel. 2593, anrufen.

Hervorragende Leistungen wurden gewürdigt

Bei der diesjährigen Sportlerehrung des Kuratoriums für Sporttalentförderung im Nationalparklandkreis Birkenfeld am 10. Februar 2018 in der Festhalle in Idar-Oberstein wurden die hervorragenden Leistungen von 91 jugendlichen Sportlern, die diese bei überregionalen Wettkämpfen im vergangenen Jahr erbracht hatten, gewürdigt.

Unter diesen waren auch zahlreiche Athleten des TV Birkenfeld.

In 2017 wurde Enzo Decker von den Radpiraten in verschiedenen Disziplinen dreimal Südwestdeutscher Meister. Er gehört dem Landeskader (RLP Straße) an und ist Mitglied in der Deutschen U 17 Nationalmannschaft (Straße, Bahn, Ausdauer). Er nahm im vergangenen Jahr an insgesamt fünf Deutschen Meisterschaften teil, belegte beim Rennen auf der Straße den 5. und mit dem Team Rheinland-Pfalz im 4er Mannschaftszeitfahren den 2. Platz. Für den Landkreis Birkenfeld war dies der Grund dafür, Enzo als Sportler des Jahres auszuzeichnen.

Nicht minder erfolgreich war der Ringer Robin Schröck, der im Frühjahr 2017 seinen bisher größten Erfolg feiern konnte. Bei den Deutschen Meisterschaften wurde Robin, der seit geraumer Zeit für den Bundesligisten ASV Hüttigweiler startet, im Freistil-Ringen der Jugend B, Gewichtsklasse bis 46 kg, Deutscher Vizemeister. Der 13jährige gewann vier Kämpfe und musste sich nur im Finale geschlagen geben.

Geehrt wurden bei der Sportlerehrung auch die Leichtathletinnen des LAZ Birkenfeld,

Morgane Dusaux, Olga Gatke, Luisa Georg und Sina Ruppenthal, Vereinsmitglied Elia Taibi (Turner beim VfR Baumholder) und die Rope-Skipperin Mariele Modrach.

Von den Radpiraten des TVB konnten Finn Collin Schau, Johanna, Ronja und Silvan Theobald sowie Aaliyah Wagner nicht ausgezeichnet werden. Wegen der Teilnahme an einem Wettkampf konnten diese nicht an der diesjährigen Sportlerehrung teilnehmen. Die Ehrung wurde bei der Jahreshauptversammlung des Sportkuratoriums im Mai dieses Jahres nachgeholt.



Gruppenteilung hat sich bewährt

Wegen des guten Zuspruchs und aus Altersgründen wurde die Turngruppe der drei- bis sechsjährigen „Turnflöhe“ des TV Birkenfeld im Januar dieses Jahres geteilt.

Für die drei- und vierjährigen Kinder findet das Training dienstags von 16.00 bis 17.00 Uhr und für die fünf- und sechsjährigen Kinder von 17.00 Uhr bis 18.00 Uhr in der Jahnturnhalle statt. Nach drei Monaten hat

sich gezeigt, dass die Teilung notwendig und sinnvoll gewesen ist. Wie auf den Fotos mit dem Osterhasen zu sehen, werden beide Gruppen sehr gut besucht.

Weitere Infos zu den Übungsstunden vor Ort bei Übungsleiterin Natalia Milke und ihrem Team, bzw. telefonisch unter der Nr. 06782/8789062.



Ihr Steuerberater für Unternehmen, Freiberufler und Privatpersonen



Campusallee 9940
55768 Hoppstädten-Weiersbach

Tel. 06782 / 17 - 1812



Martin Müller
Dipl.-Betriebswirt (FH)
Steuerberater



Ihr Steuerberater auf dem Umwelt-Campus

Die Steuererklärung auf einem Bierdeckel? - Undenkbar!

- steuerliche Beratung
- Jahresabschlüsse
- Photovoltaik
- Steuererklärungen
- Buchhaltung
- Löhne

Wir beraten Sie gerne!

www.steuerkanzlei-martin-mueller.de



Bauelemente Zimmermann

Fenster • Türen • Haustüren
Wintergärten • Vordächer
Terrassenüberdachungen
Garagentore • Rollläden • Markisen
Sonnenschutz • Insektenschutz
Geländer • Zäune • Verglasungen
Schlüsseldienst • Glashäuser

Wilhelm-Dröschler-Straße 32
55765 Birkenfeld

Tel.: 0 67 82 / 44 97
Fax: 0 67 82 / 9 88 31 96
Mobil: 0171 / 4 73 93 35

Mail: Bauelemente-Zimmermann@t-online.de

Badminton

Herren/Damen Di. 20.00-22.00 Gerbh. M. Welker/K. Juchem
 Ansprechpartner: **Klaus Juchem**, 55765 Birkenfeld, Feckweilerberg 8, Telefon 2593 + 15106

Boule

alle Altersgruppen Fr. 15.00-17.00 JTH Rudi Bender
 Jeden ersten und dritten Freitag im Monat auf dem Bouleplatz an der Jahnturnhalle
 Im Winter in der Halle mit Hallenkugeln
 Ansprechpartner: **Rudi Bender**, 55765 Birkenfeld, Lerchenweg 4, Telefon 2314

Handball

Vorminis	3-6 J.	Mi.	17.00-18.00	Gerbh.	Bianca Lauer , Sabrina Theis Ricarda Landgraf
Minis		Fr.	16.00-17.00	Gerbh.	Sabrina Theis, Ricarda Landgraf
F-Jugend	6-8 J.	Fr.	17.00-18.00	Gerbh.	Nicole Lampel, Daniela Brücher
Weibl. D-Jugend		Di.	17.00-18.30	Berg	Michaela Strauß, Andrea Arnold und Ramona Hahnefeld
Männl. D-Jugend		Fr.	18.00-19.00	Gerbh.	
		Mi.	17.00-18.30	Berg	Nicole und Hans-Peter Lampel
Männl. C-Jugend		Do.	17.00-18.30	Berg	Nicole und Hans-Peter Lampel
		Mi.	17.00-18.30	Berg	Marco Welker
Weibl. C/B-Jugend		Do.	17.00-18.30	Berg	Marco Welker
		Di.	18.30-20.00	Berg	Anne Campos, Alea Leismann
1. und 2. Damen		Fr.	17.00-18.30	Berg	Anne Campos, Alea Leismann
		Di.	20.00-22.00	Berg	Rodica Tonica, Tanja Leismann
Herren		Fr.	18.30-20.00	Berg	Rodica Tonica, Tanja Leismann
		Mi.	20.00-22.00	Berg	Lars Kraus
		Fr.	20.00-22.00	Berg	Lars Kraus

Ansprechpartner: **Jörg Bruch**, 55765 Birkenfeld, Lindenstraße 10, Telefon 0173 2003046 o. 1220756

Kinderturnen

Eltern-Kind-Turnen 1-3 Jahre	Di.	10.00-11.00	JTH	Marianne Augsburg
	Mi.	17.00-18.00	JTH	Marianne Augsburg
Kinderturnen 3-4 Jahre	Di.	16.00-17.00	JTH	Natalia Milke, Nadja Rigert
Kinderturnen 5-6 Jahre	Di.	17.00-18.00	JTH	Natalia Milke, Nadja Rigert
Geräteturnen	Do.	15.45-19.00	JTH	Corina Taibi und Team
	nach Bedarf	Sa.	9.00-11.00	Gerbh.
Geräteturnen für Fortgeschr.	Mi.	18.00-20.00	JTH	Corina Taibi und Team

Leichtathletik

Kinder 4-6 Jahre	Mo.	16.15-17.15	Stadion	Susanne und Reimund Müller
Kinder 7-9 Jahre	Mo.	17.15-18.30	Stadion	Susanne und Reimund Müller
Kinder 9-12 Jahre	Mo.	17.00-18.30	Stadion	Olga Gatke
	Do.	17.00-18.30	Stadion	Alexandra und Erik Schmidt
Jugendliche/Erwachsene	Mo.	18.15-20.00	Stadion	Erik Schmidt, Steffen Piontek
	Mi.	18.30-20.00	Stadion	Erik Schmidt, Steffen Piontek
	Fr.	18.00-19.30	Stadion	Steffen Piontek
Oldies	Mi.	19.30-21.00	Stadion	Erik Schmidt

Ansprechpartner: **Clemens Winter**, 55765 Birkenfeld, Saarstraße 36, Telefon 4911 + 4116

Radsport

Ausdauertraining Kids ab 11 J.	Di	ab 17.00	PPZW	Thorsten Hill
Mountainbiken ab 15 J.	Mi	ab 18.15	PPStruth	Benjamin Thome
Techniktraining für alle	Do	ab 17.15	PPZW	B. Thome, T. Hill, Lars Reischl

Ansprechpartner: **Benjamin Thome**, 55765 Birkenfeld, Rennweg 17, Tel.: 0151 / 59870187

Rehabilitationssport

Herzsport I	Mi.	16.00-17.00	JTH	Petra Schäfer
Herzsport II	Mi.	17.30-18.30	Aula	Petra Schäfer
Herzsport III	Mi.	18.30-19.30	Aula	Petra Schäfer
Übungsgruppe	Do.	15.00-16.30	Niederbr.	Walter Pohl
Parkinson-Funktionstraining	Mi.	14.30-15.30	JTH	Petra Schäfer
Reha-Sport, Bereich Orthopädie	Do.	18.00-19.00	Filmpav.	Michael Schymura
	Do.	19.00-20.00	Filmpav.	Michael Schymura

Ansprechpartner: **Petra Schäfer** Tel.: 1281 o. 5357 / oder Anke Flick Tel.: 107557 (Geschä.St.)

Ringen

Kinder	Mi.	17.30-19.30	TurnAula	Josef Taibi
--------	-----	-------------	----------	-------------

Ansprechpartner: **Klaus Juchem**, 55765 Birkenfeld, Feckweilerberg 8, Telefon 2593 + 15106

Rope-Skipping

Rope Skipping Anfänger ab 6 J.	Mo.	16.00-17.00	Gerbh.	Franziska Jahn, Maxima Jahn
Rope Skipping Jumping Frogs	Mo.	16.15-17.30	JTH	Mariele Modrach, Alina Zwetsch

Ansprechpartner: **Klaus Juchem**, 55765 Birkenfeld, Feckweilerberg 8, Telefon 2593 + 15106

Senioren sport

Damen (Gymnastikgruppe)	Do.	20.10-21.10	JTH	Christel Keuper
Jedermann-Gymnastik	Do.	19.00-20.00	JTH	Dalia Fuks-Meschkat
Damen und Herren (frü.Herzgr.)	Do.	15.00-16.30	Niederbr.	Walter Pohl
Quer-Beet für Männer ab 40	Do.	19.00-20.15	Aula	Klaus Juchem

Ansprechpartner: **Klaus Juchem**, 55765 Birkenfeld, Feckweilerberg 8, Telefon 2593 + 15106

Tanzsport

Tanzen für Teenies ab 13 J.	Do.	17.30-19.00	TurnAula	Lara v. Benningsen
-----------------------------	-----	-------------	----------	--------------------

Ansprechpartner: **Klaus Juchem**, 55765 Birkenfeld, Feckweilerberg 8, Telefon 2593 + 15106

Tischtennis

Kinder/Jugendliche	Mo.	17.30-19.00	JTH	Markus Barth/Dennis Warmbier
	Do.	18.00-19.30	Gerbh.	Markus Barth, Stefan Litz
Herren/Damen	Mo.	19.00-22.00	JTH	
	Do.	19.30-22.00	Gerbh.	

Ansprechpartner: **Stefan Casper**, 55765 Birkenfeld, Am Bußbach 8, Telefon 9509

Kursangebote

Aerobic für Jedermann/-frau	Di.	18.00-19.00	Filmpav.	Heike Philips
Aqua Fitness	Mo.	10.30-11.30	FPHamb.	Andrea Wahl
Aqua Fitness	Mo.	11.30-12.30	FPHamb.	Andrea Wahl
Aqua Fitness	Mi.	17.45-18.45	FPHamb.	Andrea Wahl
Ausgleichsgymnastik für Frauen	Di.	20.00-21.00	GyBerg	Hilde Kunz
Fitness- u. WS-Gymnastik	Do.	09.00-10.00	JTH	Johanna Juchem
Fitness-/Krafttraining	Mi.	18.00-19.30	Fit JTH	Johanna Juchem
Fitness-/Krafttraining	Mi.	19.30-21.00	Fit JTH	Johanna Juchem
Fitness-/Krafttraining für Frauen	Do.	18.00-19.15	Fit JTH	Stephanie Preußler
Mollig und mobil	Mo.	14-45-15.45	JTH	Petra Schäfer
Senioren : Bewegung u. Geselligkeit	Mi.	10.30-11.30	JTH	Hilde Kunz
Ski- und Fitness-Aerobic*	Di.	20.00-21.30	JTH	Dirk Thomé
*nur im Winterhalbjahr				
Step-Aerobic und Bodystyling	Mi.	19.00-20.00	GyBerg	Kerstin Latzke
Walking/Nordic Walking	Di.	16.30-17.30	auf Anfrage	Petra Schäfer
Wirbelsäulengymnastik	Di.	17.30-18.30	Aula	Trude Maier
Wirbelsäulengymnastik	Di.	18.30-19.30	Aula	Trude Maier
Wirbelsäulengymnastik	Mi.	16.00-17.00	TurnAula	Trude Maier
Zumba	Mi.	20.00-21.00	GyBerg	Silvia Lingner

Ansprechpartnerin: **Anke Flick**, 55768 Hoppst.-W., Hauptstr. 88, Tel.: 2856, o. Geschäftsst. 107557

Erklärung:

JTH	Jahnturnhalle
Fit JTH	Fitnessraum der Jahnturnhalle
Berg	Großsporthalle Am Berg
GyBerg	Gymnastiksaal Großsporthalle Am Berg
Gerbh.	Sporthalle An den Gerbhäusern
Aula	Aula des Gymnasiums
TurnAula	Turnsaal unter der Aula des Gymnasiums
PPZW	Parkplatz Zauberwald Hambachtal
Brücken	Schulturnhalle in Brücken
Niederbr.	Schulturnhalle in Niederbrombach
Stadion	Stadion Am Berg
Filmpav.	Filmpavillon der Grundschule
FP Hamb	Schwimmbad Ferienpark Hambachtal

So erreichen Sie die Funktionsträger des Gesamtvereins:

1. Vorsitzender	Hans-Peter Lampel	55765 Birkenfeld, Schwalbenweg 10	Tel. 988295
Stv. Vorsitzender	Hans Günter Heß	55765 Birkenfeld, Meisenweg 4	Tel. 40408
Stv. Vorsitzender / Schriftführer	Uwe Scherer	55765 Birkenfeld, Finkenweg 7	Tel. 107580
Schatzmeisterin	Christiana Conrad	55765 Birkenfeld, Am Prämienmarkt 10	Tel. 6570
Mitgliederwesen	Monika Heß	55765 Birkenfeld, Meisenweg 4	Tel. 40408
Ehrenvorsitzen- der	Peter Nauert	55765 Birkenfeld, Im Vogelsang 17	Tel. 5000

TVB MOSAIK

Erscheint zweimal jährlich und wird
kostenlos an alle Mitglieder verteilt.

Herausgeber:

Turnverein Birkenfeld 1848
Vorsitzender Hans-Peter Lampel,
Schwalbenweg 10, 55765 Birkenfeld

Redaktion:

Uwe Scherer, Hans-Peter Lampel,
Hans Günter Heß, Jörg Bruch

Verantwortlich für den Inhalt:

Hans-Peter Lampel

Zertifikat für die Herzsportgruppen des TVB

Die Herzsportgruppen des Turnvereins konnten wieder die Qualitätsstandards des Landesverband für Prävention und Rehabilitation von Herz-Kreislaufkrankungen Rheinland-Pfalz e.V. erfüllen und sind somit für weitere 3 Jahre berechtigt Übungsstunden anzubieten.

Die Gruppen werden seit 5 Jahren von der lizenzierten Übungsleiterin für Sport in der Rehabilitation Petra Schäfer betreut. Die Übungsstunden unter ärztlicher Betreuung finden in drei Gruppen statt.

Die Trainingszeiten sind: mittwochs von 16:00-17:00 Uhr in der Jahnturnhalle und von 17:30-18:30 und 18:30-19:30 in der Aula des Gymnasiums Birkenfeld.

Zum alljährlichen Sommerfest an der Grillhütte in Hattgenstein traf man sich am 20.06.18

Es gab Spießbraten und Würstchen und leckere, von den Frauen hergerichtete Salate. Weitere Veranstaltungen sind in Planung.

Die Herzsportgruppe feiert nächstes Jahr ihr 35 jähriges Bestehen.



Jedermann-Gymnastik

Seit vielen Jahren gibt es unter dem Sportangebot „Seniorenport“ unsere Gymnastikgruppe.

Wir treffen uns regelmäßig donnerstags von 19:00 Uhr bis 20:00 Uhr in der Jahnturnhalle zur altersgerechten Gymnastikstunde. Hin und wieder runden auch ein kleines Spiel oder Übungen zu zweit unsere Aktivitäten ab.

Wir, das sind Sportler und Sportlerinnen im Alter von 60 bis 85 Jahren. Auch einige Ehepaare gehören zu unseren Stammsportlern. Selbstverständlich gehört auch das Gesellige bei uns stets dazu. Nach jeder Sportstunde

treffen wir uns in der Vereinsgaststätte bei geselligem Plausch zu einem Drink.

Im Frühjahr nehmen wir stets am Hering-Essen teil, kurz vor den Sommerferien findet unser Grillfest statt und im Dezember haben wir eine kleine Adventsfeier mit gemütlichem Essen.

Vielleicht haben Sie diese kurzen Zeilen ermutigt auch mal wieder sportlich aktiv zu werden! Einfach mal vorbeischaun und zur Probe mitmachen.

Wir würden uns über jeden „Zuwachs“ sehr freuen...



Aqua-Fitness - und wieder ein hin und her

Von Andrea Wahl

Seit damals das kleine Hallenbad im Birkenfelder Krankenhaus zugemacht hat, haben wir immer wieder Steine in den Weg gelegt bekommen. Doch wir sind froh, im Ham-bachtal in der Pyramide untergekommen zu sein. Allerdings müssen wir uns immer wieder neuen Gegebenheiten anpassen.

Zuletzt mussten wir uns den Öffnungszeiten anpassen und konnten nicht mehr gleich morgens die Kurse durchführen, sondern mussten ausweichen, um uns später um die Mittagszeit im Wasser zu vergnügen und zu sporteln.

Viele der früheren Teilnehmer konnten da leider nicht mehr mitmachen, es passte einfach nicht mehr von der Zeit. Doch durch neue Teilnehmer und ein Wechsel von mittwochabends konnten dann doch noch 2 Kurse stattfinden. Da ja auch abends die Uhr-

zeit geändert wurde, mussten wir schon um 17.45h anfangen, da das Bad ja schon um 18.45h schließt. Es konnten hier dann viele Aquafitler nicht mehr mitmachen, denn die Meisten arbeiten bis 18h. Somit konnte leider nur ein Kurs zustande kommen. Um das Ganze auch weiterhin interessant zu machen, habe ich von den Lehrgängen neue Inspirationen und auch neue Geräte (Ringe und Blumen) mitgebracht und konnte mit den neuen Teilen alle begeistern. Vielen Dank an den TVB, der hier gesponsert hat. Jetzt hatten wir aber leider nochmal Pech. Das Bad ist ja auch schon in die Jahre gekommen und leider ist durch einen Blitzschlag ein Teil der Klimaanlage beschädigt worden. Diese ist dann ausgefallen und muss nun erneuert werden. Dies hatte zur Folge, dass wir nicht mehr ins Hallenbad konnten. Bei Temperaturen um 50 Grad ausserhalb der Becken war da echt nichts zu machen.



Nach vielem hin und her und Genehmigungen von Succes (Neuer Besitzer vom Hambachtal), durften wir wenigstens in das alte Sport-becken (heutiges Saunabecken) und dort haben wir dann nur montagmorgens (mittwochabends hatten die Feriengäste Vorrang) die Kurse abgehalten. Doch leider gab es hier ein weiteres Problem. Das Becken hat eine Tiefe von 1,60 m und das war etlichen Aquafitlern zu viel und Aqua Jogging ist ohne Gürtel etwas schwer. Daher haben wir mit den Nudeln arbeiten müssen, was nicht immer so gut geht.

Das Wasser ist hier auch 24 Grad warm und vielen älteren Teilnehmern ist das zu kalt. Man war halt auch das andere Becken gewöhnt; 28-30 Grad ist schon angenehmer, obwohl für Sport im Wasser 24 Grad nicht verkehrt ist, da ja dann das Herz-Kreislauf-System besser arbeiten kann.

Viele wollten weitermachen und nichts desto trotz haben wir uns durchgekämpft und den Kurs durchgezogen. Einige Teilnehmer konnten leider nicht mehr mitmachen, aber

die anderen waren mit Begeisterung dabei. Zum Kursabschluss haben wir uns wie immer in letzter Zeit im Bad zum gemeinsamen Frühstück, mit selbstgemachten Sachen, Kaffee und Säften ein Buffet errichtet und mit Gaudi und Spaß gefrühstückt. Nach der Bewegung im Wasser ist da fast nichts übriggeblieben.

Auch mit der Mittwochsgruppe treffen wir uns immer noch und gehen halt statt ins Wasser zum gemeinsamen Abendessen und freuen uns schon, denn nach Rücksprache mit der Leitung im Bad geht es jetzt endlich wieder voran. Das Ersatzteil wird schnell eingebaut und wir können wieder mit den Kursen neu beginnen.

Da jetzt allerdings Ferienzeit ist und viele in Urlaub sind, fangen wir - falls nichts dazwischen kommt - erst wieder Mitte/Ende August an.

Termine und Uhrzeiten stehen dann in der Zeitung, oder in den WA Gruppen, sowie auf der Homepage des TVB.

MITTEN  **LEBEN**
IM



die Kneipe zum Bier



Birkenfeld

Turnerinnen waren stark vertreten

Von Klaus Juchem

Nach dem Auftritt der Rope-Skipperinnen Bei dem Rundenwettkampf 2017/2018 des Turngaues Nahetal war der TV Birkenfeld sehr stark vertreten. In fünf Wettkampfklassen der Jahrgänge 2003 bis 2010 und jünger waren sechs Mannschaften am Start. Nicht nur Übungsleiterin Corina Taibi und ihr Team, auch die 7 bis 15-jährigen Turnerinnen waren stolz auf Ihre Leistungen. Beim Tag des Geräteturnens am 18. Februar fanden in Niederwörresbach die Siegereh-

rungen für die Rundenwettkämpfe statt. Hierbei wurden die Mädels des TVB für einen zweiten, drei dritte und für zwei sechste Plätze ausgezeichnet.

Gemeinsam erlebten diese mit ihren Eltern einen kurzweiligen Nachmittag mit zahlreichen Vorführungen aus den Bereichen Turnen, Tanz und Sportakrobatik.

Am 17. November 2018 haben die Mädels erstmals ein Heimspiel. Die Hinrunde des Gaurundenwettkampfes 2018/2019 findet dann in der Stadthalle bzw. der Sporthalle an den Gerbhäusern in Birkenfeld statt.



Fasching in der Übungsstunde

Ein wesentlicher Bestandteil der Birkenfelder Fastnacht sind die Veranstaltungen des Fördervereins TV Birkenfeld. Seit 2005 finden die Altweiberfastnacht, die TVB-Disco und die Kinderfastnacht wieder in der Jahnturnhalle statt.

Auch während, bzw. nach einer Übungs-

stunde feierten einige Gruppen des Vereins Fasching. So machte die Männersportgruppe „Quer-Beet“ spontan eine Kabinenparty und die Badmintonspieler spielten zum Faschingsausklang kostümiert die Bälle über die Netze und einige Damengruppen frühstückten gemeinsam am Dicken Donnerstag.



Boulechef gewann den Wanderpokal des Kreises

Bei herrlichem Wetter wurde am 20. April erstmals wieder im Freien Boule gespielt. Unter den Hobbyspielern war auch Rudi Bender, der die Boulegruppe des TV Birkenfeld leitet und sich um die Anlage an der Jahnturnhalle kümmert.

Acht Tage später wurde auf dem Sportplatz in Schmidhachenbach offiziell die Freiluftsaison im Nationalparklandkreis Birkenfeld eröffnet. Unter den 37 Teilnehmern,

die an der vom Sportreferat der Kreisverwaltung organisierten Veranstaltung teilnahmen, waren mit Rudi Bender Carlo Taibi auch zwei Spieler des TVB dabei. In dem Turnier gewannen Rudi und ein Spieler aus Schmidhachenbach alle drei Spielrunden. Da Rudi das bessere „Torverhältnis“ hatte, belegte er den 1. Platz und erhielt neben einer Flasche Wein und einem Präsent auch den Wanderpokal unseres Landkreises.





25 Jahre

das Studio
Raumausstatter-Meisterbetrieb

www.studio-fruehauf.de

Polstern • Gardinen • Sonnenschutz
Insektenschutz • Bodenbeläge
Tapeten • Farben

*Wir machen aus
Ihren Wohnträumen
echte Traumräume*

Trierer Straße 4 55765 Birkenfeld
Tel. 06782 4388 Fax: 06782 9453

info@studio-fruehauf.de

Sehr erfreulich

Sehr erfreulich ist, dass der TV Birkenfeld für Jugendliche ein weiteres Angebot in sein Programm aufnehmen konnte. Rund 10 junge Mädels, die am Gymnasium Birkenfeld an der Badminton-AG von Torsten Holzbach teilnehmen, kamen auf den Verein zu, um auch dort Badminton zu spielen.

Marco Welker stand spontan als Übungslei-

ter zur Verfügung und konnte den Mädchen eine Trainingsstunde anbieten. Seit April findet dienstags von 19.00 Uhr bis 20.00 Uhr das Training in der Sporthalle an den Gerbhäusern statt. Neulinge sind herzlich willkommen, Badmintonschläger stellt der Verein kostenlos zur Verfügung.



Gelungener Abschluss

Von Klaus Juchem

Mittlerweile ist die Abschlusswanderung der beiden Mittwochsgruppen von Kursleiterin Johanna Juchem zu einer lieb gewordenen Tradition vor der Sommerpause geworden.

Start und Ziel war an der Vinothek in Bosen. Nach dem eineinhalbstündigen Marsch über Eckelhausen an den Bostalsee ließ man dort den Abend bei Flammkuchen und Wein ausklingen.



Die Damengymnastikgruppe des TVB

Von Christel Keuper

Wenn in diesem Jahr der TVB sein 170-jähriges Jubiläum feiert, hat auch die Damengymnastikgruppe Grund zur Freude, denn die Frauen blicken auf ein 50-jähriges Bestehen der Gruppe zurück.

Im Jahre 1968 wurde die Gymnastikgruppe gegründet und von erster Stunde an sind noch Marina Albert, Brigitte Anderweit, Trude Thome und Marga Schalper aktiv.

Die Übungsstunden finden donnerstags in der Jahnturnhalle statt und es nehmen durchschnittlich 15 bis 19 Frauen daran teil. Es ist über die lange Zeit unter allen Teilnehmerinnen eine gute Gemeinschaft entstanden und so werden nicht nur die Gymnastikstunden besucht, auch gesellige Aktivitäten werden gepflegt.

So trafen sich die Frauen an Altweiberdonnerstag zum Frühstück und ließen den Tag am späten Nachmittag fröhlich ausklingen.





Kompetenz in Sachen Gesundheitsberatung



**Adler-
Apotheke**

Ihren Partner in Fragen
der Gesundheit finden
Sie in der Adler-
Apotheke

Schneewiesenstraße 15 • 55765 Birkenfeld Ihre Apothekerin
Telefon 06782/7753 • Fax 06782/40409 Gundula Stenzhorn

Robin Schröck wurde Favoritenrolle gerecht

1. Platz bei den Deutschen Meisterschaften

Der Ringer Robin Schröck aus Brücken konnte im Frühjahr 2017 seinen bisher größten Erfolg feiern, er wurde Deutscher Vizemeister im Freistil.

Dieser Erfolg wurde bei den Deutschen Meisterschaften, die vom 6. bis 8. April 2018 in Herdecke in Nordrhein-Westfalen stattfanden, getoppt. In der B-Jugend, Gewichtsklasse 52 kg, ließ Robin seinen Gegnern im Freistil keine Chance. Unter neun Teilnehmern setzte er sich in seiner Gewichtsklasse in vier Kämpfen souverän durch. Das Finale entschied er mit einem 3:1 Punktsieg für sich, wurde somit seiner Favoritenrolle gerecht und verdient Deutscher Meister.

Sein Trainingskollege Elia Taibi stand nach einer längeren Pause zum ersten Mal bei einer Deutschen Meisterschaft auf der Matte. Vier Monate intensives Training reichten

ihm, um in der B-Jugend, Gewichtsklasse 57 kg, einen tollen 4. Platz zu erreichen.

Sein älterer Bruder Luca verlor gegen den späteren Deutschen Meister gleich den ersten Kampf und belegte in der A-Jugend letztendlich den 10. Platz.

Die genannten Ringer des TV Birkenfeld ringen seit längerer Zeit schon für den ASV 08 Hüttigweiler. Bei dem saarländischen Bundesligisten haben sie sehr gute Trainer, optimale Trainingsbedingungen und auch Zukunftsperspektiven.

Im Juni dieses Jahres finden die Deutschen Mannschaftsmeisterschaften in Neuss bzw. Schiffweiler statt. Luca und Elia hoffen, dass sie in den von der Fahrschule Röhrig aus Birkenfeld gestifteten Trikots auch bei den Deutschen Mannschaftsmeisterschaften erfolgreich sind.



Teilnahme Deutscher Meisterschaft

Platz 10 für Kristina Wolf vom TV Birkenfeld

Von Klaus Juchem

Bei den Pfalzmeisterschaften am 03. März 2018 in Germersheim qualifizierte sich die 14-jährige Kristina Wolf vom TV Birkenfeld für die Deutsche Einzelmeisterschaften im Rope-Skipping.

Am 15. April war es dann so weit. Im Einzelwettkampf E 1 nahm Kristina an den Deutschen Meisterschaften in Neuss teil.

In der Altersklasse 3 belegte sie dort unter 26 Teilnehmern einen ausgezeichneten 10. Platz. Beim Speed in 30 Sekunden 81 Sprünge und in drei Minuten 357 Sprünge sowie im Freistil ein Level von 5,93 bzw. 4,64 bei der Kreativität ergaben 1.290 Punkte und Platz 10 in der Gesamtwertung.

Die Jumping Frogs und der ganze Verein freuen sich über diesen Erfolg und gratulieren Kristina ganz herzlich.



Dritter Mooreinsatz in Folge

Von Klaus Juchem

Wie in den Jahren 2016 und 2017 leistete die Männersportgruppe „Quer-Beet“ am 19. Mai in Zusammenarbeit mit dem Nationalparkamt einen Arbeitseinsatz im Riedbruch bei Börfink.

Nach der Einweisung durch Ranger Roland Schmidt verfüllten 13 Männer mehrere Entwässerungsgräben mit Rindenmulch und Sägemehl und trugen hiermit wesentlich zur Renaturierung dieses Hangmoores bei.

Nach getaner Arbeit fuhr man zunächst zu dem bei Börfink gelegenen geografi-

schen Mittelpunkt des Nationalparks Hunsrück-Hochwald. Vor der offiziellen Eröffnung des dort von Gerd Edinger errichteten Nationalparkdenkmals informierte uns der Künstler selbst über sein Bauwerk.

Anschließend fuhren wir zum Bunker Erwin, um uns mit Rollbraten und Getränken zu stärken. Ranger und Grillspezialist Rainer Philippi führte uns abschließend noch durch die vom Nationalparkamt dort angemieteten Räumlichkeiten. Alle waren sich einig, auch in 2019 ist für die Sportgruppe des TV Birkenfeld wieder ein Arbeitseinsatz vorgesehen.





KSG

Zukunftsicheres Wohnen und Leben!

Kreissiedlungsgesellschaft Birkenfeld GmbH

Wohnungsvermietung

Oldenburger Straße 6

55765 Birkenfeld

Tel. 0 67 82 / 10 70 0

Fax 0 67 82 / 10 70 29

e-mail info@ksg-birkenfeld.de

Internet www.ksg-birkenfeld.de

Mini-Olympiaden auf einem „Kartoffelacker“

Zu den Anfängen der Leichtathletik-Abteilung des TVB

Von Otmar Seul

Eine eigenständige Leichtathletikabteilung gibt es im Turnverein Birkenfeld erst seit Ende der 1950er-Jahre. Diese Neuerung hängt mit Entwicklungen zusammen, die bereits die Festschrift von 1973 andeutete. Die nach dem Zweiten Weltkrieg mit Wiederaufbau, wirtschaftlicher und gesellschaftlicher Modernisierung einhergehenden neuen Annehmlichkeiten und sich wandelnden soziokulturellen Bedürfnisse konnten auch in

Dies bedeutete natürlich nicht, dass letztere erst eingeführt werden musste: Laufen, Springen, Werfen waren traditionsgemäß fester Bestandteil der sommerlichen „Gau-turnfeste“ und wurden noch 1953, in der Festschrift zum 105-jährigen Bestehen des TVB, als „volkstümliches Turnen“ begriffen. Wenn auch bei den Lehrern für „Leibesübungen“ am Birkenfelder Gymnasium das Gerätturnen noch bis in die 1960er-Jahre in hohen Ehren stand, so erwiesen sie sich dennoch nicht als Traditionalisten:



Beim Festakt „150 Jahre TVB“ ehrte Vorsitzender Peter Nauert die aus großer Distanz angereisten früheren Motoren der Leichtathleten, Otmar Seul (3. von links), Lotte und Klaus Leiß (3. von rechts), mit der Jubiläumsplakette - wie (von links) Gregor Boden und Walter Schultheiß für sonstiges Engagement. Dem Vereinschef assistierten seine Vorstandskollegen Volker Fries (rechts) und Karsten Schultheiß.
Foto: Jürgen Pauly

Birkenfeld nicht ohne Auswirkungen auf das Freizeitverhalten und die sportliche „Kultur“ bleiben: „Man hat sich immer mehr vom ‚harten‘ Turnen dem ‚leichteren‘ Spielbetrieb und der Leichtathletik zugewandt.“

Karl Seul und Hilde Renz, später Erwin Rott und Hilde Weber trugen als Organisatoren und Leiter der Bundesjugendspiele sowie als Trainer und Betreuer der Schulmannschaft bei den Rheinlandmeisterschaften der Gym-

nasen den Trend zur Leichtathletik voll mit. Es kam nicht von ungefähr, dass es Gymnasialisten waren, die in den frühen 1950er-Jahren dem Turnverein die ersten größeren leichtathletischen Erfolge „bescherten“, etwa Irmgard Korb, Waltraud Jungjohann und allen voran Hille Ostermann: Die dreifache Rheinlandjugendmeisterin (im Fünfkampf, über 100 Meter und im Weitsprung) sprang 1953 bei den Deutschen Jugendmeisterschaften in ihrer Spezialdisziplin mit 5,38 Metern auf den sechsten Platz.

Trotz solcher Erfolge hat sich der Terminus „Leichtathletik“ im vereinsinternen Sprachgebrauch erst durchgesetzt, nachdem ihre Disziplinen vom „Turn“-Betrieb abgekoppelt worden waren und ein Eigenleben zu führen begannen.

Den Anstoß zur Entwicklung einer Leichtathletikabteilung hatten Ende der 1950er-Jahre Schüler des Gymnasiums gegeben, die in eigener Regie Stadtteil-, ja sogar „Stadt-

meisterschaften“ auf dem Sportplatz an der Jahnturnhalle organisierten; damals noch ein steiniger Hartplatz ohne Laufbahn, der bei auswärtigen Leichtathleten im Rufe eines „Kartoffelackers“ stand. Zu den Pionieren dieser „Bewegung“ gehörten vor allem Siegfried Stanschfuß, Hans Rauwolf, Wolfgang Mörscher, Herbert Wefelscheid, Johannes Lövenich, Lutz Brede, Kurt und Hans-Joachim Seul sowie der Autor dieses Beitrags. Die Originalität dieser Wettkämpfe lag darin, dass sie über das herkömmliche, im Turnverein und im Schulsport praktizierte Programm hinausgingen, also nicht mehr primär auf den Mehrkampf ausgerichtet waren. Natur und Anzahl der angebotenen Wettbewerbe verrieten, dass die Akteure dieser „Meisterschaften“ von einem wahrhaft olympischen Geist beseelt waren: Bis auf Hürden- und Hindernislauf, Stabhochsprung und Hammerwurf, für die es damals in Birkenfeld weder Geräte noch Anlagen gab, kamen alle Disziplinen zu Ehren, die

Ihr Partner für Audi und Volkswagen



- * Volkswagen und Audi Neufahrzeuge
- * VW-Nutzfahrzeuge
- * Große Gebrauchtwagenausstellung
- * Inzahlungnahme aller Fabrikate
- * Finanzierung und Leasing
- * Volkswagen-Versicherungsdienst
- * Euromobil Mietwagen
- * Kompetente und umfassende Beratung



- * Servicewerkstatt
- * Zertifizierter Unfallspezialist mit Lackiererei
- * Abschleppdienst Tag und Nacht
- * Glasreparatur-Service
- * Express-Service
- * Werkstatt-Ersatzwagen mit Hol- und Bring-Service
- * Reifenservice mit Einlagerung



**Autohaus
Kröninger**

Hochwaldstr. 2, 55765 Birkenfeld, Tel. 06782 / 9939-0
Welterstr. 4-6, 66606 St. Wendel, Tel. 06851/99309-0

www.autohaus-kroeninger.de

zum olympischen Standardprogramm gehörten.

Olympia war in der Tat „in“. Die Spiele von Rom (1960) warfen ihre Schatten und sollten für die gesamtdeutsche Mannschaft die bis dahin erfolgreichsten Spiele der Nachkriegszeit werden.

In den Reihen der Leichtathleten standen Weltklasse-Athleten wie Armin Hary, Manfred Germar, Carl Kaufmann, Martin Lauer, deren internationale Erfolge zur Popularität dieser Sportart beitrugen. Ihre Breitenwirkung aber verdankten diese Erfolge letztlich der fulminanten Entwicklung des Fernsehens, das im Laufe der 1950er-Jahre damit begonnen hatte, deutsche und internationale Meisterschaften sowie Länderkämpfe „live“ zu übertragen. Wenn die Leichtathletik in den 1960er-Jahren zum Breitensport mutierte, so natürlich vor allem aufgrund entsprechender sportpolitischer Weichenstellungen:

Schulen und Gemeinden erfreuten sich bei der Schaffung moderner Wettkampfstätten in zunehmendem Maße staatlicher Förderung („Goldener Plan“). Auch der Birkenfelder Jahnplatz wurde 1964/65 ausgebaut. Die Mini-Olympiaden auf dem Hartplatz an der Jahnturnhalle weckten die Lust an der Leichtathletik.

Bei dem breit gefächerten Programm traten vielseitige wie einseitige Begabungen rasch zutage. Wer zu „seiner“ Disziplin bzw. „seinen“ Disziplinen gefunden hatte, traute sich bald auch Wettkämpfe auf Kreis-, wenn nicht Landesebene zu. Die Teilnahme an offiziellen Veranstaltungen aber setzte die Mitgliedschaft in einem eingetragenen Verein voraus.

So schlossen sich die Leichtathletik-Freaks dem Turnverein an. Da die jungen Leute auch ihre organisatorischen Talente konsequent in die Vereinsarbeit einbrachten, besaß der TVB binnen Kurzem eine gut funktionierende Leichtathletikabteilung, in die sich natürlich auch die Läufer, Springer und Werfer der Turnabteilung integrierten (unter anderem Ute Gorber, eine der besten

Sprinterinnen im Rheinland, Annelore Lang, Silke Goss, Christel Reichardt, Hans Kröninger).

Attraktiv war die Abteilung sehr schnell auch für Neu-Birkenfelder, vor allem Soldaten der 2. Luftwaffendivision und Bedienstete der Flugsicherung auf dem Erbeskopf wie Karl Herold, Helmut Striethorst, Erhard Ziggel oder Hans-Dieter Israng.

Da es sich hierbei durchweg um erfahrene Leichtathleten aus größeren Vereinen handelte, gingen von ihnen sofort wichtige Impulse für Training und Betreuung des Nachwuchses aus. Den besten „Fang“ aber machte der Verein 1961/62 mit zwei Soester Leichtathleten, die ebenfalls aus beruflichen Gründen nach Birkenfeld verschlagen worden waren:

Lotte und Klaus Leiß. Sie gehörte zur Spitze der deutschen Speerwerferinnen, hatte 1958 an den Europameisterschaften in Stockholm teilgenommen und wurde erwartungsgemäß Birkenfelds renommierteste Leichtathletin der 1960er-Jahre.

Er übernahm im Frühjahr 1963 (vom Verfasser) die Leitung der Abteilung, die er in den nächsten zehn Jahren mustergültig ausbaute. Eine Fülle von Spitzenleistungen, aber auch eine gezielte Breitenarbeit sorgten dafür, dass die Birkenfelder Leichtathleten nicht nur auf Landes-, sondern auch auf Bundesebene von sich reden machten.

Bedarf es eines weiteren Beweises, dass der Turnverein schon Anfang der 1960er-Jahre über eine blühende Leichtathletikabteilung verfügte, die auf Nachwuchsförderung setzte, so liefert ihn die Vereinsstatistik: 1962 zählte der TV Birkenfeld 76 aktive Leichtathleten, die wenigstens einmal an den Start gingen; davon gehörten 32 zur Altersklasse der „Schüler“ und „Schülerinnen“ sowie 27 zur „männlichen“ und „weiblichen Jugend“. Mit anderen Worten: Es bestand ein solides Fundament, auf dem im Frühjahr 1963, nach meinem Wegzug aus Birkenfeld, der neue Abteilungsleiter Klaus Leiß aufbauen konnte.



Hauptstr. 45 - 55779 Heimbach

Tel.: 0 67 89 - 9 40 60

Walkmühle - 55756 Herrstein

Tel.: 0 67 85 - 8 89

www.autohaus-treitz.de



Informationspflichten nach Artikel 13 und 14 DSGVO

Nach Artikel 13 und 14 EU-DSGVO hat der Verantwortliche einer betroffenen Person, deren Daten er verarbeitet, die in den Artikeln genannten Informationen bereit zu stellen. Dieser Informationspflicht kommt dieses Merkblatt nach.

1. Namen und Kontaktdaten des Verantwortlichen sowie gegebenenfalls seiner Vertreter:

Turnverein Birkenfeld 1848 e.V., Jahnplatz 2, 55765 Birkenfeld, gesetzlich vertreten durch den Vorstand nach § 26 BGB, Hans-Peter Lampel., Schwalbenweg 10, 55765 Birkenfeld; E-Mail: vorstand@tv-birkenfeld.de

2. Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten/der Datenschutzbeauftragten:

n.N.

3. Zwecke, für die personenbezogenen Daten verarbeitet werden:

Die personenbezogenen Daten werden für die Durchführung des Mitgliedschaftsverhältnisses verarbeitet (z.B. Beitragseinzug, Organisation des Sportbetriebes).

Ferner werden personenbezogene Daten zur Teilnahme am Wettkampf-, Turnier- und Spielbetrieb der Landesfachverbände an diese weitergeleitet.

Darüber hinaus werden personenbezogene Daten im Zusammenhang mit sportlichen Ereignissen einschließlich

der Berichterstattung hierüber auf der Internetseite des Vereins, in Auftritten des Vereins in Sozialen Medien sowie auf Seiten der Fachverbände veröffentlicht und an lokale, regionale und überregionale Printmedien übermittelt.

4. Rechtsgrundlagen, auf Grund derer die Verarbeitung erfolgt:

Die Verarbeitung der personenbezogenen Daten erfolgt in der Regel aufgrund der Erforderlichkeit zur Erfüllung eines Vertrages gemäß Artikel 6 Abs. 1 lit. b) DSGVO. Bei den Vertragsverhältnissen handelt es sich in erster Linie um das Mitgliedschaftsverhältnis im Verein und um die Teilnahme am Spielbetrieb der Fachverbände.

Werden personenbezogene Daten erhoben, ohne dass die Verarbeitung zur Erfüllung des Vertrages erforderlich ist, erfolgt die Verarbeitung aufgrund einer Einwilligung nach Artikel 6 Abs. 1 lit. a) i.V.m. Artikel 7 DSGVO.

Die Veröffentlichung personenbezogener Daten im Internet oder in lokalen, regionalen oder überregionalen Printmedien erfolgt zur Wahrung berechtigter Interessen des Vereins (vgl. Artikel 6 Abs. 1 lit. f) DSGVO). Das berechtigte Interesse des Vereins besteht in der Information der Öffentlichkeit durch Berichterstattung über die Aktivitäten des Vereins. In diesem Rahmen werden personenbezogene Daten einschließlich von Bildern der Teilnehmer zum Beispiel im Rahmen der Berichterstattung über sportliche Ereignisse des Vereins veröffentlicht.

5. Die Empfänger oder Kategorien von Empfängern der personenbezogenen Daten:

Personenbezogene Daten der Mitglieder, die am Spiel- und Wettkampfbetrieb der Landesfachverbände teilnehmen, werden zum Erwerb einer Lizenz, einer Wertungskarte, eines Spielerpasses oder sonstiger Teilnahmeberechtigung an den jeweiligen Landesfachverband weitergegeben.

Die Daten der Bankverbindung der Mitglieder werden zum Zwecke des Beitragseinzugs an die Kreissparkasse Birkenfeld weitergeleitet.

6. Die Dauer, für die die personenbezogenen Daten gespeichert werden oder, falls dies nicht möglich ist, die Kriterien für die Festlegung der Dauer:

Die personenbezogenen Daten werden für die Dauer der Mitgliedschaft gespeichert.

Mit Beendigung der Mitgliedschaft werden die Datenkategorien gemäß den gesetzlichen Aufbewahrungsfristen weitere zehn Jahre vorgehalten und dann gelöscht. In der Zeit zwischen Beendigung der Mitgliedschaft und der Löschung wird die Verarbeitung dieser Daten eingeschränkt.

Bestimmte Datenkategorien werden zum Zweck der Vereinschronik im Vereinsarchiv gespeichert. Hierbei handelt es sich um die Kategorien Vorname, Nachname, Zugehörigkeit zu einer Mannschaft, besondere sportliche Erfolge oder Ereignisse, an denen die betroffene Person mitgewirkt hat. Der Speicherung liegt ein berechtigtes Interesse des Vereins an der zeitgeschichtlichen Dokumentation von sportlichen Ereignissen und Erfolgen und der je-

weiligen Zusammensetzung der Mannschaften zugrunde.

Alle Daten der übrigen Kategorien (z.B. Bankdaten, Anschrift, Kontaktdaten) werden mit Beendigung der Mitgliedschaft gelöscht.

7. Der betroffenen Person stehen unter den in den Artikeln jeweils genannten Voraussetzungen die nachfolgenden Rechte zu:

- das Recht auf Auskunft nach Artikel 15 DSGVO,
- das Recht auf Berichtigung nach Artikel 16 DSGVO,
- das Recht auf Löschung nach Artikel 17 DSGVO,
- das Recht auf Einschränkung der Verarbeitung nach Artikel 18 DSGVO,
- das Recht auf Datenübertragbarkeit nach Artikel 20 DSGVO,
- das Widerspruchsrecht nach Artikel 21 DSGVO,
- das Recht auf Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde nach Artikel 77 DSGVO
- das Recht, eine erteilte Einwilligung jederzeit widerrufen zu können, ohne dass die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung hierdurch berührt wird.

8. Die Quelle, aus der die personenbezogenen Daten stammen:

Die personenbezogenen Daten werden grundsätzlich im Rahmen des Erwerbs der Mitgliedschaft erhoben.

Ende der Informationspflicht
Stand: Mai 2018

Rückblick auf die Saison 2017/2018

Von Stefan Casper

Für die Tischtennisabteilung des TVB ist die Saison 2017/2018 schon wieder beendet. Auch in der abgelaufenen Saison hat die Spielgemeinschaft mit Heimbach wieder mit 5 Mannschaften am Spielbetrieb teilnehmen können.

Ebenso konnten wir nach einem Jahr Pause wieder eine Jugendmannschaft an den Start schicken, was natürlich im Hinblick für unsere Zukunft sehr erfreulich ist.

Auf Verbandsebene vertrat nur die erste Mannschaft die Farben des TVB in der 2. Bezirksliga. Alle anderen Mannschaften waren auf Regionsebene für den TVB unterwegs. Nachdem in der Vorrunde die Ergebnisse bis auf unsere 2. Mannschaft noch etwas zu wünschen übrig ließen, konnten sich in der Rückrunde doch alle Mannschaften erheblich steigern, sodass alle in ihren Klassen verbleiben konnten und niemand den Weg in eine tiefere Klasse antreten musste.

Unsere 1. Mannschaft belegte am Ende der Saison einen sehr guten 3. Tabellenplatz und darf sich in der kommenden Saison berechnete Hoffnungen auf den Aufstieg in die 1. Bezirksliga machen. Dafür spricht nicht nur die Leistung in der abgelaufenen Saison, sondern auch die Tatsache, dass mit Michael Groß wieder ein Leistungsträger der letzten Jahre, wenn nicht Jahrzehnte, wieder nach Birkenfeld zurückkehrt, was uns natürlich sehr erfreut.

Aber auch unsere 2., 3., 4. und 5. Mannschaften belegten mit den Plätzen 5, 8, 4 und 3 akzeptable Ergebnisse.

Wie es genau in der kommenden Saison aus-sehen wird, steht zu diesem Zeitpunkt noch nicht fest. Aber wir hoffen doch, dass wir erneut mit 5 Mannschaften am Spielbetrieb teilnehmen können.

Unsere letztjährigen Vereinsmeisterschaften fanden am 14.12.2017 (Doppelwettbewerb) und am 16.12.2017 (Einzelwettbewerb) in Birkenfeld statt. Im Doppelwettbewerb



sicherten sich Manfred Weber und Stefan Casper den Titel vor Markus Barth und Juri Plutniukov, den 3. Platz holten sich Iris Heß und Hans Joachim Wolff. Zwei Tage später im Einzelwettbewerb holte sich Andre Hauch den Titel des Vereinsmeisters ganz souverän zurück und besiegte im Endspiel Altmeister Rolf Dieter Köhler klar mit 3:0

Jahnturnhalle wieder unser Grillfest ausgerichtet und mit unseren Tischtennisfreunden aus Heimbach wieder einmal einen schönen Tag verbringen.

Bleibt mir zum Schluss nur noch einmal darauf hinzuweisen, dass sich Eltern deren Kinder nicht unbedingt Fußballer oder



Sätzen.

Im kleinen Finale sicherte sich Vorjahressieger Waldemar Gassmann ebenso sicher den 3. Platz mit 3:1 Sätzen gegen Markus Barth. Damit auch das Gesellige bei uns nicht zu kurz kommt, werden wir auch in diesem Jahr am 04.08.2018 in Birkenfeld an der

Handballer etc. werden wollen, jederzeit mit uns in Verbindung setzen und Ihr Kind einfach mal unverbindlich in unseren Tischtennissport rein schnuppern lassen können. Nachwuchs ist Mangelware und wir sind für jeden froh der unseren Tischtennissport am Leben hält.

Schreinerei & Bestattungen

Stammhaus:

BAUMHOLDER

Poststraße 11

(06783) 22 58

Horst Wildanger 31 62 email: wildangerJ@aol.com

Zweigstelle:

BIRKENFELD

Friedrich-August-Str. 2

(06782) 99 66 60

Wildanger

TVB-Radpirat Kreissportler des Jahres 2017

Sportkuratorium ehrt die erfolgreichsten Jugendsportler

Seit 49 Jahren fördert und ehrt das Kuratorium für Sporttalentförderung die Sporttalente im Kreis Birkenfeld. Die traditionelle Ehrung der Erfolgreichsten wurde in diesem Jahr wieder im Stadttheater durchgeführt. Trotz Erkältungswelle und parallel stattfindender Wettkämpfe fanden neben den 92 Sportlerinnen und Sportlern noch weitere ca. 200 Interessierte den Weg in die gute Stube Obersteins. Nach einer Präsentation über die Wettkämpfer und Ihre Sportarten begrüßte Vorsitzender Leonhard Stibitz die Anwesenden. Danach stellte er seine Mitstreiter im Sportkuratorium vor und bedankte sich für deren intensive Mitarbeit im Vorfeld der Ehrung. Stibitz freute sich über die zahlreich erschienen Ehrengäste aus Regionalsport und Kommunalpolitik. Besonderer Dank ging an den Vorstand der Kreissparkas-

se für die langjährige finanzielle Unterstützung. Vorstandsvorsitzender Joachim Köls brachte nicht nur ein Grußwort mit, sondern auch einen Spendenscheck über 2.000 Euro, damit das Kuratorium auch zukünftig seinen Aufgaben gerecht werden kann. Danach hieß es Bühne frei für die Glorious Maniacs, eine Cheerleadertruppe des ITV unter der Leitung von Carolina Dasch, die eine sehenswerte Vorführung abliefern. In Vertretung für Landrat Dr. Matthias Schneider hielt Beigeordneter Klaus Beck die Laudatio für den Landkreis. Neben der Gratulation für die Nachwuchsathleten dankte er mit den Trainern und Eltern den Personen, die auf dem Weg zum Erfolg wichtige, unverzichtbare Komponenten sind. Klaus Beck lüftete dann das Geheimnis um die Sporttalente des Jahres. Mannschaft des Jahres



wurde das Ropeskipping-Team Opal des TuS Mackenrodt. Das Team bestehend aus Sophia Backhaus, Alicia Marie Brocker, Lea-Sophie Kessler und Noelle Müller schaffte mit dem Gewinn der Mittelrheinmeisterschaft die Qualifikation zur Deutschen Meister-

enorm vielfältig. Er fühlt sich auf dem Rennrad ebenso zu Hause wie beim Cyclocross, auf dem Mountainbike oder bei Bahnrennen. 2017 startete er allein bei 5 Deutschen Meisterschaften und führte dabei u.a. das Rheinland-Pfalz-Team zum nationalen Vizetitel.



schaft, wo sie Platz 3 errangen. Auf der Europameisterschaft in Braga, Portugal kamen die jungen Damen auf einen hervorragenden 11 Platz. Einen Doppelerfolg gab es für Sophia Backhaus, die auch im Einzel Sportlerin des Jahres wurde. Die Veitsrodterin wurde nicht nur Deutsche Meisterin sondern holte auch einen sensationellen 3. Platz bei der Ropeskipping EM. Bei diesen tollen Erfolgen hatten die Springseilakrobatinnen des TuS Mackenrodt sicher auf die Auszeichnung gehofft, vielleicht sogar schon damit gerechnet. Sichtlich überraschter war der männliche Nachwuchssportler des Jahres 2017. Enzo Decker stach mit seinen Erfolgen neben Robin Schröck, Ringer des ASV Hüttingweiler und Deutscher Vizemeister auch Mustafa Alizadeh, den auf der DM drittplatzierten Boxer von den Faustkämpfern Idar-Oberstein, aus. Enzo Decker, der für die Radpiraten des TV Birkenfeld startet, zeigt sich als Radsportler

Bei drei Südwestdeutschen Meisterschaften holte er alle Titel. Weitere zahlreiche Siege bei diversen Rennen stehen dabei zu Buche und brachten Enzo Decker die Nominierung zum U 17 Landeskader/Straße und zur Nationalmannschaft in der Disziplin Straße/Bahn-Ausdauer.

Anschließend folgte eine zweite Sportvorführung. Nele Bauerfeld und Malena Dasch, beide sportlich beim ITV zu Hause, zeigten eine beeindruckende Darbietung von Tanz, Akrobatik und Turnfiguren.

Leonhard Stibitz führte dann die Ehrung aller Sporttalente fort. Neben Medaillen aus Feinsilber gab es Urkunden und ein Geschenk der Kreissparkasse. Unter großen Applaus kamen alle 92 Jugendsportler und Jugendsportlerinnen auf die Bühne, die mindestens bei Rheinland-Pfalz Meisterschaften erfolgreich waren. Anschließend traf man sich auf Einladung der KSK im Saal des Stadttheaters zu Sportgesprächen mit Imbiss.

Drei Radpiraten beim Trainingslager des Rheinland-Verbands in Freiburg dabei

Von den Radpiraten des TV Birkenfeld haben es mehr als 8 Kinder geschafft für den Rheinland-Kader nominiert zu werden. Zum ersten Lehrgang wurden sechs Kinder ab Jahrgang 2006 von Pierre Pötz zum Techniktraining über die Fastnachtszeit nach Freiburg eingeladen. Die Theobald-Geschwister Johanna und Ronja, fuhrten währenddessen mit dem U17-Nationaltrainer und U15-Landestrainer Thomas Freiheinstein nach Südfrankreich zum Ausdauertrainingslager.

Darwin Steveninck, Nicolas Wirz und Finn Collin Schau meldeten sich für das Techniktrainingslager in Freiburg an und machten sich mit 10 weiteren Kaderfahrer aus dem Verband Rheinland auf den Weg nach Freiburg. Benjamin Thome vom TVB, Frank Pätzold von der TG Boppard, Christian Huck und der frühere Nationalfahrer Lukas Schmitz bildeten das Trainerteam unter Pierre Pötz. Es wurde mit mehreren Kleinbussen mit

Anhänger von Birkenfeld und von Boppard gestartet. Hier gilt ein großer Dank der Fahrschule Röhrig, für das günstige Ausleihen des Kofferranhängers. Erster Treffpunkt war der Athletiktest des Radsportverbandes Rheinland-Pfalz in der Leichtathletikhalle in Ludwigshafen.

Die Athletikprüfung vom Radsport-Landesverband Rheinland-Pfalz ist ein Wettkampf für die Radsportjugend von der Altersklasse U11 - U15 und zielt auf die Allgemeinathletik, die von den Vereinen in den Wintermonaten in der Halle trainiert wird. Abgefragt wird dabei der Kastendeckelliegestütz, der Standdreispung, ein 60-Meter-Sprint, ein Gewandheitslauf über und unter Hindernissen, ein Trittfrequenztest auf dem Ergometer - 6 Sekunden so schnell in die Pedale treten wie es geht und zum Schluss ein 1500-Meter-Lauf bzw. ein 3000-Meter-Lauf für die U15. Ausgetragen wurde diese Ver-



anstellung in der Leichtathletikhalle in Ludwigshafen. Die Athletikprüfung ist der erste Wettkampf im Jahr, der zum Rheinländischen-Nachwuchs-Cup gehört. Als zusätzliche Motivation gibt es beim Athletiktest doppelte Punktzahl für den Rheinland-Nachwuchs-Cup.

Die Radpiraten erreichten hier folgende Platzierungen:

U11: Cedric Theobald 6. Platz; Yannik Wirz 12. Platz

U13: Finn Collin Schau 7. Platz; Luka Hill 11. Platz; Silvan Theobald 13. Platz; Nicolas Wirz 15. Platz

U15: Lukas Krämer 8. Platz

Nach dem Duschen ging es dann direkt weiter nach Freiburg. Dort angekommen wurden die Zimmer verteilt und nach dem Essen gab es die erste MTB-Tour in die Innenstadt, wo man genüsslich ein Eis verspeiste. Am Sonntag wurde dann nach Frühsport und Frühstück die erste Einheit abgehalten. Grundlagenausdauer und die Grundlagen der MTB-Fahrtechnik sowie der untere Teil

der MTB-Abfahrtsstrecke namens „Borderline“ standen auf dem Programm. Nachmittags ging es dann ca. 400 Höhenmeter hoch um die Abfahrten „Huppelfuchs“ und „Borderline“ unter die Stollen zu nehmen. Abends hielt Benjamin Thome noch eine kleine Gleichgewichtseinheit auf den Syboba-Brettern ab. Am Rosenmontag ging es dann wieder nach Frühsport und Frühstück ca. 400 hm hoch, um Training an mehreren Stationen auf der Abfahrt namens „Canadian-Trail“ abzuhalten. Nachmittags wurden Übungen, wie z.B. Radversetzen und „Bunny Hopp“ geübt und anschließend das Gelernte auf der „Borderline“ umgesetzt. Abends gab es noch einen interessanten Vortrag über Trainingslehre. Am letzten Tag ging es ins Schwimmbad. Hier versuchte Benjamin den Kindern das Kraulen beizubringen.

Mit mäßigem Erfolg. Interessanter war die Abfahrtstechnik vom 10-Meter-Turm. Den Abschluss bildete ein gemeinsames Mittagessen, bevor es wieder auf den Heimweg ging.

Erdmann



Elektrotechnik

- **Installationen Neu- u. Altbau**
- **E-Check Privat u. Gewerbe**
- **Gebäudesystemtechnik KNX/EIB**
- **Senioren- u. behindertengerechte Elektrotechnik**



06782 / 981218



06782 / 981219



@ info@elektro-erdmann.de

1. MTB-Rennen 2018 in Büchel

Bei immerhin trockenem Wetter aber sehr matschigen Bodenverhältnissen, waren einige Radpiraten beim ersten MTB-Rennen der neuen Saison in Büchel am Start.

Den Auftakt machten die U13-Fahrer. Schon um 9:15 Uhr gingen 25 Starter auf die glitschige Strecke. Finn Collin Schau kämpfte sich von ganz hinten auf einen beachtlichen 11. Platz, gefolgt von Nicolas Wirz auf Platz 14.

Danach gingen die U15-Fahrer ins Rennen. Lukas Krämer, der am Tag zuvor zweiter beim Crosslauf in Hahnenbach wurde und somit die Gesamtwertung in der OIE-Cross-

laufserie gewann, kam in Büchel auf Platz 21 ins Ziel. Überaus erfolgreich waren wieder einmal die Radpiratinnen.

Ronja Theobald wurde trotz Knieverletzung dritte in der U15w und ihre große Schwester Johanna wurde zweite in der Altersklasse U17w.

Cedric Theobald wurde achter in der Altersklasse U11.

Zum Schluss ging dann noch Benjamin Thome auf die inzwischen komplett durchweichte Rennstrecke.

Leider musste er nach einem Kettenschaden das Rennen schon in der 2. Runde beenden.





1. Rennen zur MTB-Bundes-Nachwuchs-Sichtung

Am 07. und 08. April wurde der erste Lauf der MTB-Bundes-Nachwuchs-Sichtung in Hausach veranstaltet. Auch einige Radpiraten waren hier wieder am Start und haben sich mit den besten Nachwuchsbikern aus ganz Deutschland gemessen.

Bereits donnerstags reiste Familie Theobald an. Familie Thome-Schau folgte freitags. Mit Wohnwagen und Bussen voller Bike-Equipment wurde das Lager unter dutzenden Gleichgesinnten aus ganz Deutschland aufgebaut. Freitags wurde dann auf den Strecken trainiert und das Material optimiert.

Samstags morgens um neun Uhr fiel dann der Startschuss für den Slalom-Vorwettkampf für die Altersklasse U13. Hier bewies Finn-Collin Schau sein Talent in der Abfahrt und fuhr unter 56 Startern auf einen sehr starken neunten Platz, gefolgt von Silvan Theobald auf Platz 18.

Im Anschluss starteten die Jungs der Altersklasse U11 das Cross-Country-Rennen. Cedric Theobald fuhr eines seiner besten

Rennen und kam auf den 5. Platz unter 45 Startern. Beim Cross-Country-Rennen der Altersklasse U13 wurde Finn-Collin Schau 16., gefolgt von Silvan Theobald auf Platz 27. Danach gingen dann die Theobald-Schwester an den Start des Slalom-Vorwettkampfes. Ronja ging in ihrem ersten Jahr in der Altersklasse U15 an den Start und wurde siebte unter 28 Mädels.

Genauso ging auch ihre Schwester Johanna in ihrem ersten Jahr in der Altersklasse U17 an den Start. Johanna wurde 20. unter 30 Starterinnen.

Am Sonntagmorgen gingen dann Ronja und Johanna an den Start des Cross-Country-Rennen. Ronja kämpfte sich ordentlich nach vorne. Sie war zwischenzeitlich sogar nah an der Drittplatzierten. Am Ende verpasste sie das Podium nur knapp und kam auf einen sehr respektablen vierten Platz. Auch Johanna machte im Rennen ordentlich Boden gut. Von Startplatz 20 kämpfte sie sich vor auf Platz 14.



Der perfekte Service


Wiegand
Neuwagen
Gebrauchtwagen
Service
Teile & Zubehör
Karosserie & Lack
Autovermietung
Einfahrt



Rund um's Auto!

- | | |
|---|---|
|  Neuwagen |  TÜV + AU |
|  Gebrauchtwagen |  Autolackierung |
|  Finanzierung |  Rahmenrichtbank |
|  Leasing |  Achsmeßcomputer |
|  Reparaturen |  Waschanlage |
|  Ersatzteile |  Tankstelle |
|  Mietwagen |  Tankshop |
|  Große Auswahl an Halbjahres- und Jahreswagen | |

24 Stunden
Straßendienst
im Auftrag des
ADAC
ADAC-Pannenhilfe
☎ 01802 / 222 222


Karosserie
Spezial
Betrieb

 *Leistung, die stimmt!*
WIEGAND

Wasserschieder Str. 22-26 55765 Birkenfeld

Fahrzeuge@wiegand.fsoc.de

www.ford-wiegand-birkenfeld.de

☎ 06782/846

Luka Hill, Ronja und Johanna Theobald gewinnen MTB-Rennen in Bekond – Lukas Krämer wird Zweiter in der Gesamtwertung des EMC-Cup

Beim Abschlussrennen des Eifel-Mosel-Cup“s in Bekond gingen auch wieder einige Radpiraten des TV Birkenfeld an den Start.

Luka Hill gewann das U13-Rennen. Ganz clever teilte er sich das Rennen ein und gewann am Ende souverän vor Silvan Theobald auf Platz 3, Finn Collin Schau auf Platz 4 und Cedric Theobald auf Platz 17.

Ronja Theobald wurde bei den U15-Mädels souverän Erste und wurde in der Gesamt-

wertung, trotz einem Rennen weniger, noch Dritte.

Bei den Jungs wurde Lukas Krämer Vierter und sicherte sich damit den zweiten Platz in der Gesamtwertung des Eifel-Mosel-Cup 2018.

Johanna Theobald wurde bei den U17-Mädels ebenfalls Erste und gewann somit auch die Gesamtwertung.





Radpiraten Doppelsieg beim Wagwiesenrennen in Neunkirchen

Finn Collin Schau gewann sein erstes MTB-Rennen nach einer langen Verletzungspause in Neunkirchen beim Wagwiesenrennen.

Sein Vereinskollege und Klassenkamerad Luka Hill wurde beim Start aufgehalten, zeigte dann aber eine super Aufholjagd und machte mit seinem zweiten Platz den Doppelsieg der Radpiraten vom TVB in der Altersklasse U13 perfekt.

Bei den Mädels der U13 wurde Aaliyah Wagner sechste. In der Altersklasse U15 zeigte Lukas Krämer wieder eine starke Vorstellung und verpasste nur ganz knapp das Podium. Nikita Hill kam in der Altersklasse U9 auf

einen starken achten Platz. Auch ein tolles Rennen zeigten die beiden jüngsten Radpiraten bei ihrem ersten Start.

Till Holzhäuser wurde in der Altersklasse U7 12., gefolgt von Ferdinand Kandels auf Platz 13. Leon Sebralla fuhr bei seinem ersten Rennen nach seinem Muskelfaserriss auf Platz 3 in der Altersklasse U19. Benjamin Thome wurde achter in der Altersklasse S1.

Das Wagwiesenrennen in Neunkirchen war der erste Wertungslauf zur MTB-Liga-Saar-Pfalz, bei der die Radpiraten wieder zahlreich an den Start gehen werden. Neu ist hier die Mannschaftswertung und die Gene-



rationenwertung. In der Mannschaftswertung U7/U9 stehen Nikita Hill, Till Holzhäuser und Ferdinand Kandels (Sean Kim Paulus war nicht am Start, er war bei dem LVM Straße) nach dem ersten Rennen auf Platz fünf.

In der Mannschaftswertung U11/U13 stehen Finn Collin Schau, Luka Hill und Aaliyah Wagner (Silvan Theobald und Cedric Theobald waren nicht am Start, beide waren bei dem LVM Straße) auf Platz drei.

In der Mannschaftswertung U15-S4 stehen Lukas Krämer und Benjamin Thome (Ronja und Johanna Theobald waren nicht am Start, beide waren bei dem LVM Straße und Christoph Benkendorf war verhindert) auf Platz acht. In der Generationenwertung stehen Finn Collin Schau und Benjamin Thome derzeit auf Platz 4.



2. Lauf zum Bulls-Cup 2018 in Kottenheim

Bei bestem Wetter gingen wieder einige Radpiraten in Kottenheim an den Start. Bereits um 9:15 Uhr starteten 24 Kinder in der Altersklasse U13.

Hier wurde Finn Collin Schau neunter gefolgt von Nikolas Wirz auf Platz 12. Anschließend ging Lukas Krämer in der Altersklasse U15 an den Start und beendete das Rennen mit einem starken 17. Platz unter 29 Startern.

In der Altersklasse U17w wurde Johanna Theobald wieder starke zweite. Darwin Steveninck wurde 18. bei den U17-Jungs.

Wie schon in Büchel hatte Benjamin Thome Pech mit dem Material. Nach einem Kettenriss in der letzten Runde und einer Laufeinlage bis ins Ziel wurde Benjamin letzter in der S1-Klasse.





Wurf, Tor und Sieg für alle

**Viel Spaß und Erfolg wünscht Ihr zuverlässiger Partner
für Versicherungen, Bausparen und Kapitalanlagen**

Wir wünschen viel Erfolg, den Zuschauern spannende Spiele, präzise Würfe und eine Menge Tore. So wird der heutige Tag mit Sicherheit für alle ein unvergessliches Erlebnis. Wenn es um Ihre persönliche Sicherheit geht, sind wir für Sie da. Wir beraten Sie umfassend und individuell. Reden Sie mit uns.



AXA Geschäftsstelle Wolfgang Brenner
AXA Hauptvertretung Torsten Brenner

Am Zimmerbach 20 · 55765 Birkenfeld
Tel.: 0 67 82/99 90-0 · Fax: 0 67 82/99 90-10

E-Mail: wolfgang.brenner@axa.de
torsten.brenner@axa.de



Pause ist einfach.



**Wenn man in aktiven Zeiten
sein Bestes gibt. Damit Sie
auch bei Ihren Finanzen das
größte Potenzial ausschöpfen,
unterstützen wir Sie.**

**Sprechen Sie uns einfach
an.**